

Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden
in der Region West des Dekanats Bad Windsheim

Dezember 2018
Januar 2019

Adventszeit - Gnadenzeit

Seite 2

60 Jahre Brot für die Welt

Seite 3

Burgbernheim

Seiten 4 - 7

Ergersheim

Buchheim

Pfaffenhofen

Wiebelsheim

Seite 8 - 11

Region West - Infos für alle

Seite 12 - 13

Gottesdienstplan

Seiten 14 - 15

Illesheim

Schwebheim

Urfersheim

Westheim

Seiten 16 - 19

Marktbergel

Ottenhofen

Seiten 20 - 23

Dekanats-Info

Seiten 24 - 26

Kirche & Chöre

Seite 27

Kinderseite

Seite 28



Adventszeit - Gnadenzeit

In der Adventszeit tun wir Dinge, die wir sonst nicht oder seltener tun. Hier drei Beispiele:

Wir zählen die Tage

Als ich nach einem passenden Bild von einem Adventskalender suchte, stellte ich fest, dass es da ganz viele hässliche Exemplare gibt. Das entsprechende Angebot in Supermärkten bestätigt dies. Der unten Abgebildete hat mir dann doch einigermaßen gefallen.

Aber es kommt ja gar nicht auf das Aussehen an, sondern auf das abzählende Warten. Jeden Tag ein kleines Geschenk, ein anderer Tee, ein Sinnspruch, ein Denkanstoß, eine Süßigkeit oder was auch immer. In keiner anderen Zeit im Jahr zählen wir so die Tage wie im Advent. Säckchen für Säckchen oder Türchen für Türchen kommen wir dem Weihnachtsfest immer näher.



Wir lieben Lichter

Auf Plätzen und in Vorgärten werden Lichterbäume aufgestellt und manchmal auch andere, nicht immer hübsche Gebilde.

Zum Titelbild:

Das Sakristei-Fenster der Kirche in Ergersheim war im letzten Jahr eine der Stationen beim Adventsweg. Dazu treffen sich einmal in jeder Adventswoche Menschen jeden Alters am Gemeindehaus. Von hier aus geht die Gruppe gemeinsam zu einem adventlich geschmückten Fenster. Nach einem Lied, einer Geschichte und einem Gebet gibt es eine Kleinigkeit zu essen und ein Getränk. Gerne stehen dabei alle noch ein bisschen beieinander und unterhalten sich.

Adventskränze, Leuchtsterne, Lichterketten und Schwibbögen in Fenstern helfen dabei, unsere Sehnsucht nach Licht in der dunklen Jahreszeit zu stillen.



Ich freue mich jedes Jahr an den erleuchteten Fenstern, Häusern und Straßen. Und am warmen, flackernden Licht der Kerzen.

Wir hören andere Töne

Es sind die alt bekannten und vertrauten Lieder und Musikstücke, die diese Zeit besonders machen. Auf Weihnachtsmärkten, bei Konzerten oder zu Hause berühren sie uns manchmal anders als sonst.



Die Adventslieder, die wir in Gottesdiensten singen, lassen uns etwas erspüren vom Charakter dieser Zeit und Ihrer einzigartigen Botschaft. Dabei sind auch sie oft von Menschen gedichtet worden, die in schweren Zeiten lebten oder denen es persönlich schlecht ging. So z.B. das Lied „Nun jauchzet all ihr From-

men zu dieser Gnadenzeit“. (EG 9) Michael Schirmer hat es 1640 gedichtet. Er lebte und wirkte in Berlin, das durch den Dreißigjährigen Krieg stark mitgenommen war. Die Menschen litten unter Verlusten, Hunger und Pest. Schirmer selbst setzten eine seelischen Krankheit und Depressionen schwer zu. Trotz allem konnte er dichten:

*Ihr Armen und Elenden
zu dieser bösen Zeit,
die ihr an allen Enden
müsst haben Angst und Leid,
seid dennoch wohlgenut;
lasst eure Lieder klingen,
dem König Lob zu singen,
der ist eur höchstes Gut.*

Persönliche Sorgen, Not und Leid vieler Menschen lassen sich auch in der Adventszeit nicht einfach wegschieben. Das geht heute genauso wenig wie im 17. Jahrhundert. Aber damals wie heute leben wir von der Botschaft, dass Gott in Jesus Christus Licht in die Welt gebracht hat. Er hat damit - ich will es mal so ausdrücken - andere Töne angestimmt. Kein Mensch ist von Gott verlassen. Die ganze Welt nicht. In der Adventszeit bereiten wir uns auf Weihnachten vor, wo wir genau das wieder feiern werden:

Gott wird Mensch, damit wir Menschen bei Gott sein können. Dafür lohnt es sich, die Tage zu zählen und Lichter anzuzünden. Michael Schirmer schloss sein Adventslied mit fröhlicher Erwartung:

*Er wird nun bald erscheinen
in seiner Herrlichkeit
und all eur Klag und Weinen
verwandeln ganz in Freud.*

Ich wünsche Ihnen allen eine erwartungsvolle Advents- und eine frohe Weihnachtszeit.

Günter Bauer, Ergersheim

60 Jahre Brot für die Welt

In allen deutschen evangelischen Gemeinden wird an Heiligabend und in vielen weiteren Gottesdiensten in der Advents- und Weihnachtszeit für „Brot für die Welt“ gesammelt. Die Spenden werden seit nunmehr 60 Jahren erbeten. 2017 ergaben die Kollekten aus den Gemeinden insgesamt über 32 Millionen Euro. Zur Jubiläumsaktion meldet sich eine ganze Reihe prominenter Persönlichkeiten zu Wort.

Zwei davon habe ich ausgewählt: Dr. Eckart von Hirschhausen und Carmen Nebel. Lassen Sie sich von diesen beiden aus dem Fernsehen bekannten Menschen inspirieren!

Ihr Dirk Brandenburg, Pfarrer

Dr. Eckart v. Hirschhausen



Was verbinden Sie mit Brot für die Welt, Herr von Hirschhausen?

„Brot für die Welt macht einen tollen Job. Nicht nur zu Weihnachten, sondern das ganze Jahr über arbeiten dort Menschen daran, dass wir weltweit diejenigen im Blick behalten, die im Moment wenig oder gar nichts zu essen haben. Und dabei geht es um Menschenwürde, um das Teilen von dem, was da ist. Und das ist genug, es reicht für uns alle.“

Warum ist es heute immer noch wichtig, sich gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen?

„Es geht nicht darum, Almosen zu verteilen, es geht tatsächlich um Gerechtigkeit. Es geht darum, Menschen würdig zu behandeln. Und als Arzt beschäftigt mich, dass es nicht nur den offensichtlichen Hunger gibt. Es gibt ganz viel versteckten Hunger in der Welt. Kinder können nicht lernen, weil ihnen die Familie fehlt. Kinder werden blind, weil ein bisschen Vitamin A fehlt. Das ist doch eine kranke Welt, wenn die eine Hälfte auf Diät ist und die andere Hälfte an offensichtlichem oder verstecktem Hunger leidet.“

Bitte ergänzen Sie den Satz: Gerechtigkeit ist für mich, dass ... oder wenn, ...

„... jeder auf dieser Welt genug zu essen hat, um sich dann zu entwickeln, zu wachsen und neugierig zu sein.“

Carmen Nebel



Was verbinden Sie mit Brot für die Welt, Frau Nebel?

„Brot für die Welt ist für mich bereits jahrzehntelang ein Begriff! Immer verbinde ich damit Menschlichkeit und Solidarität genauso wie die Tatsache, dass es noch immer nicht gelungen ist, den Hunger in der Welt zu besiegen.

Brot für die Welt setzt sich in über 90 Ländern dafür ein, dass Hunger und Armut eines Tages überwunden werden können. Das Besondere an der Arbeit des Hilfswerks ist es, dass Hunderte von Projekten direkt vor Ort unterstützt werden bzw. dass mit lokalen Partnern zusammengearbeitet wird und so ganz gezielt Menschen in Not geholfen werden kann. Ich freue mich sehr, dass wir mit unserer ZDF-Sendung „Die schönsten Weihnachtshits“ Teil dieser Hilfe sein können, und ich bin jedes Jahr von der Spendenbereitschaft unserer Zuschauer sehr beeindruckt.“

Warum ist es heute immer noch wichtig, sich gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen?

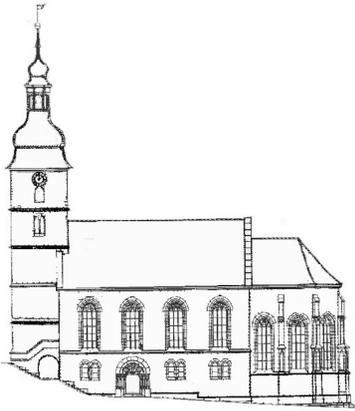
„Weil es unerträglich ist, dass auf unserer Erde immer noch fast eine Milliarde Menschen hungern müssen. Niemanden darf das gleichgültig lassen.“

Bitte ergänzen Sie den Satz: Gerechtigkeit ist für mich, dass...

„...alle Menschen auf dieser Erde menschenwürdig leben und niemand benachteiligt wird.“

Brot für die Welt

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE BURGBERNHEIM



Homepage: www.badwindsheim-evangelisch.de (neu, ständig aktuell)

Pfarramt Burgbernheim

Kapellenbergweg 2
91593 Burgbernheim
☎ 09843-97863
☎ 09843-97864
Pfarrer: Wolfgang Brändlein

Mesnerdienst:

Mesnerkreis
Kontakt über das Pfarramt
und Dagmar Berlacher
☎ 09843-1535

Friedhofsbeauftragte:

Martin Obermeier ☎ 09843-1499
Dagmar Berlacher ☎ 09843-1535 und 0175-7615765

Pfarramtssekretärin: Carmen Harttung
Ihre Bürozeiten:
Montag: 08.30 - 11.30 / 13.00 - 16.30 Uhr
Mittwoch: 08.30 - 11.30 Uhr
Mail: pfarramt.burgbernheim@elkb.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstands:

Hartmut Assel
Schulstr. 18, 91593 Burgbernheim
☎ 09843-95603
Mail: kv-evangelisch@t-online.de

Liebe Gemeindeglieder!

Erlebnisreiche Wochen liegen hinter uns: Besondere Gottesdienste am Erntedankfest und am Streuobsttag, ein großes Konfirmationsjubiläum, die Wahl zum Kirchenvorstand, zwei tolle Konzerte mit der Musikgruppe Jericho und dem Bläserensemble Coro Festivo. Wir haben mit vielen Menschen die Kirche umarmt, etliche Kinder wurden getauft, Verstorbene beerdigt.

Wir haben viele „ganz normale Gottesdienste“ gefeiert, die Konfirmanden kamen zu KonfiTagen zusammen, der Kirchenchor hat für das Weihnachtskonzert geprobt, der Frauenkreis und der Seniorenkreis haben sich getroffen.

Der bisherige Kirchenvorstand kam zu seinen letzten Sitzungen zusammen - in den letzten sechs Jahren waren es 102 Sitzungen! (Herzlichen Dank euch für euer Engagement in den letzten Jahren!!). In der Kindertagesstätte wurden sehr engagiert viele Kinder betreut und ein neuer Elternbeirat gewählt. 16 Kinder haben mit den Krippenspielproben begonnen. - Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt aus dem Gemeindeleben der letzten Wochen. Warum tun wir das alles? Was treibt uns an? Unterm Strich leben wir von der Botschaft, dass Gott Mensch geworden ist, um uns seine große Liebe zu zeigen. Am Weihnachtsfest dürfen wir's wieder mit allen Sinn feiern! Davon leben wir.

Ihr Pfarrer
Wolfgang Brändlein

„Wegzeichen“ drei Adventsandachten



05.12.
12.12.
19.12.
mittwochs,
jeweils um
19.00 Uhr
im Gemeindehaus

Weihnachtskonzert am Samstag, 22. Dezember um 19.00 Uhr in der Kirche

Der Weg hin zur Krippe wird musikalisch nachgezeichnet werden. Die Interpretation bekannter Adventslieder wie ‚Maria durch ein Dornwald ging‘ und ‚Es kommt ein Schiff geladen‘ sowie ‚Veni, veni, Emmanuel‘ bereiten das mächtige ‚Adeste fideles‘ – Herbei, o ihr Gläub'gen' vor. Die Stille im Stall an der Krippe wird mit ‚Christkindleins Wiegenlied‘ von Engelbert Humperdinck und ‚Schlaf, mein Kindlein‘ nachgezeichnet. Den Schlusspunkt wird das freudige ‚Ehre sei Gott in der Höhe‘ von Friedrich Silcher bilden.

Mit dabei ist das Bläserensemble Tibilustrum um Hans Rohm und das Frauentertzett Ladies S'fürst. Die drei Sängerinnen werden mit ihren prägnanten, zarten Darbietungen von Weihnachtsliedern aus England und Norwegen zu hören sein. Christian Glowatzki wird an der Orgel das Klangspektrum des Abends komplettieren.

Der Eintritt ist wie in jedem Jahr frei. Mit dem Erlös des Konzertes werden die Unkosten gedeckt. Die Gesamtleitung liegt in den Händen von Hans Hauptmann.

Gottesdienste an Heiligabend und den Feiertagen

24.12. 16.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel



18.00 Uhr: Christvesper mit Kirchenchor

22.00 Uhr: Christnacht mit besonderer musikalischer Gestaltung

25.12. 10.00 Uhr: Festgottesdienst mit Feier des Abendmahls, mit dem Kirchenchor

26.12. 10.00 Uhr: Festgottesdienst

Krabbelgottesdienst am 16. Dezember



am 3. Advent

um 11.15 Uhr in der

Kirche - adventlicher Gottesdienst für Kinder von 0 bis 6 Jahre und ihre Familien

Regionaler Gottesdienst: Schwebheimer Weiherweihnacht

am 30. Dezember
um 16.00 Uhr
am Schwebheimer Weiher
Die Posaunenchor der Pfarrei Illesheim übernehmen die musikalische Gestaltung. Groß und Klein sind herzlich willkommen!

Ergebnis der Kirchenvorstandswahl

Am 21. Oktober wurde auch in Burgbernheim der neue Kirchenvorstand gewählt. 530 Gemeindeglieder haben sich an der Wahl beteiligt; dies entspricht 34,2 %. Damit liegen wir über dem landeskirchlichen Durchschnitt von 26,7 %, jedoch unter dem unseres Dekanatsbezirks (54,1 %). Allen Wählerinnen und Wählern sei herzlich gedankt!

Gewählt wurden (in der Reihenfolge der erhaltenen Stimmenzahl, mit der höchsten beginnend):

Dagmar Berlacher
Laura Heckel
Peter Goldberg
Marcus Kramer

Von den gewählten Mitgliedern des Kirchenvorstands und vom Pfarrer als geborenem Mitglied wurde gemäß KV-Wahlgesetz eine weitere Person in den Kirchenvorstand berufen. Dies ist

Sebastian Busse

Dem erweiterten Kirchenvorstand gehört an:

Sabine Schmidt

Wir wünschen allen von ganzem Herzen Gottes Segen, gute Erfahrungen, viel Unterstützung von den Gemeindegliedern mit Rat und Tat und viel Freude an der gemeinsamen Arbeit im Kirchenvorstand!

Der neue Kirchenvorstand wird am 1. Sonntag im Advent, 2. Dezember, (Beginn: 10.00 Uhr) in sein Amt eingeführt. In diesem Gottesdienst werden auch die scheidenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher verabschiedet.

Dazu ist die Gemeinde sehr herzlich eingeladen!



Foto: Hartmut Assel

Die Kirche wurde umarmt

Wer dabei war, weiß wie schön diese Aktion war: Am Erntedankfest wurde St. Johannis umarmt und damit zum vorläufigen Abschluss



Foto: Hartmut Assel

der Renovierungsmaßnahmen ein Zeichen der Wertschätzung gesetzt. Am Ende gab es einen langen Applaus rund um die Kirche und einen spontanen Lauf von Pfarrer Brändlein, der beflügelt von dieser herrlichen Aktion bei strahlendem Sonnenschein einen Runde um St. Johannis drehte.



Foto: Charlotte Brändlein

Zuvor hatten die zahlreichen Gottesdienstbesucherinnen und -besucher ihren Dank für die Ernte, aber darüber hinaus für alle Lebensgrundlagen vor Gott gebracht. „Danke sagen - für alles“ war das Thema. So wurde auch für sauberes Wasser gedankt und für die finanziellen Möglichkeiten, die wir haben. Ein Pflasterstein lag zwischen den Erntegaben; er brachte den Dank für die abgeschlossenen Pflasterarbeiten rund um die Kirche zum Ausdruck. Und das Falblatt mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die KV-Wahl symbolisierte den Dank an Gott, dass sich Frauen und Männer für das Amt einer Kirchenvorsteherin und eines Kirchenvorstehers zur Verfügung stellen.



Foto: Hartmut Assel

Wichtige Adressen und Informationen

Kindertagesstätte Arche Noah Burgbernheim in evangelischer Trägerschaft
Kapellenbergstraße 8, Burgbernheim
☎ 09843-1241, 📠 09843-936592
Mail: kita.archenoah.burgbernheim@elkb.de
Leitung: Anita Schnotz

Krabbelgruppe
Freitags von 8.30 bis 10.00 Uhr
(Gemeindehaus), Ansprechpartnerin:
Ana-Maria Löder, ☎ 0176-47797291

KirchenChor St. Johannis
Montags, 20 Uhr (Gemeindehaus)
Leitung: Hannes Hauptmann,
☎ 09843-1741

Frauenkreis
am letzten Dienstag im Monat, 19.30
Uhr (Gemeindehaus). Leitungsteam:
Lydia Henninger, ☎ 09843-1524
Alma Heydemann, ☎ 09843-980496

Seniorenkreis
am zweiten Donnerstag im Monat,
14.00 Uhr (Gemeindehaus)
Leitung: Elfriede Gläser,
☎ 09843-9806302
unterstützt durch einen Helferkreis

Pflegeberatung im Diakoniebüro
(gefördert vom Krankenpflegeverein)
Christa Hegwein-Schlegel berät Sie
mittwochs von 15 bis 18 Uhr im Gemein-
dehaus, ☎ 09843-936151. Beratung bei
Ihnen zuhause ist möglich.

Jugendband
Proben samstags nach Vereinbarung,
Leiter: Thomas Rohler, ☎ 09843-512

Evangelische Jugend (EJ)
14-tägig am Freitagabend
Ansprechpartner:
Marcus Kramer, ☎ 0174-1778277,
Laura Heckel, ☎ 0173-7648581
Magdalena Kreuz, ☎ 0176-43459574
Nadine Pickel, ☎ 09843-9802773

Evangelische Landjugend (ELJ)
Ansprechpartner:
Julia Müller, ☎ 0173-7235786
Fabian Serby, ☎ 09843-1564

Nach Vereinbarung treffen sich:
Bauausschuss | Friedhofsausschuss
Jugendausschuss | Kindertages-
stättenausschuss | Krabbelgottes-
dienstteam | KonfiTeam | Mesnerkreis

Bankverbindung für Ihre Spenden:
Raiffeisenbank Burgbernheim
BIC GENODEF1WDS
IBAN DE14 7606 9372 0007 2249 40

Vielen Dank!



Ein neues Logo

Die Kindertagesstätte hat ein neues Logo. Es wird in Zukunft bei Briefen, Plakaten, Handzetteln und anderen Anwendungen verwendet.

Roswitha Rachinger, gelernte Designerin, hat das Logo nach den Vorstellungen des Kindertagesstätten-Ausschusses entwickelt. Unten am Herrenkellerschulhaus und oben an der KiTa ist es auf einem großen Schild zu sehen - und natürlich ab jetzt auch im Gemeindebrief.

Das Logo der Kindertagesstätte Arche Noah besteht aus Wort und Bild, welche in bestmöglicher Harmonie zueinander gestellt wurden. Die einzelnen Bildelemente und Farben spiegeln einen tieferen Sinn wieder:

Das Boot steht für die biblische Arche Noah, die Sicherheit und Schutz bietet, wie auch als Sinnbild für die Gemeinde.

Der Regenbogen ist Symbol für Gottes Gnade in den Farben

- gelb für die vielen gelben Fenster des Hauses, die viel Sonne hereinlassen,
- grün für den wunderbaren, großen und viel geliebten Garten,
- blau für das Wasser des Lebens.

Das Kreuz und der Fisch im lila der evangelischen Kirche sind Symbole des christlichen Glaubens und zeigen auch die Verbundenheit mit der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Bayern.

Für etliche Anwendungen wird noch ein so genanntes Claim (ein Slogan oder Kurzprofil) hinzugefügt: „gemeinsam leben lernen wachsen“. Darin kommt der pädago-

gische Auftrag und die Verpflichtung zur Inklusion aller Kinder zum Ausdruck.

Herzlichen Dank an Roswitha Rachinger für das tolle Logo. Herzlichen Dank auch dem KiTa-Ausschuss und dem KiTa-Team für die Unterstützung.

Kleine Bäcker im Brothaus

23 Vorschulkinder der Kindertagesstätte Arche Noah besuchten Mitte November das Brothaus in Burgbernheim. Das Brothaussteam für Öffentlichkeitsarbeit hatte bereits alles bestens zum weihnachtlichen Plätzchenbacken vorbereitet. Nach dem Händewaschen und dem Anziehen von Bäckerschürzen und Kopfbedeckungen machten sich die Kinder an Werk. Es wurden viele leckere Plätzchen ausgestochen. Dann gab es für alle ein Brotzeit mit Butterbrezen und Saftschorle. Danach konnten die eifrigen „Bäckerlehrlinge“ ihre Plätzchen mit allerlei buntem Zuckerwerk verzieren. Gemeinsam brachten Sie die großen Backbleche in den Ofen. Bis zur Fertigstellung des Weihnachtsgebäcks nahm sich Hartwin Heger Zeit, die wissbegierigen Kinder durch die Backhallen zu führen. Die Maschine zur Herstellung von Brezen war dabei besonders interessant. Mit Genuss wurden die selbst gebackenen Plätzchen später in der Kindertagesstätte verzehrt.

Der größte Teil der Plätzchen wird jedoch in den einzelnen Filialen des Brothauses verkauft. Der Verkaufserlös wird vom Brothaus an den Verein Amelie e. V. gespendet, der chronisch kranke und behinderte Kinder unterstützt.



Martinsfest im Lichtblick

Die Kinder der Käfer- und Hasengruppe marschierten mit ihren bunten Laternen ins Seniorenzentrum Lichtblick. Im Rahmen einer Martinsfeier sangen sie ihre Laternenlieder den Bewohnern vor. Jung und Alt sangen dann noch gemeinsam das bekannte Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“. Es war eine schöne Begegnung zwischen Kindergartenkindern und Senioren.

Anmeldung für die Kindertagesstätte

In der Kindertagesstätte sind für 2019/2020 noch wenige Plätze frei. Alle Eltern, die ihr Kind ab September 2019 oder später in die Einrichtung bringen möchten, werden gebeten, ihr Kind (falls noch nicht geschehen) vormerken zu lassen. Telefonische Terminvereinbarungen sind bis 15. Februar bei Leiterin Anita Schnotz (Tel. 09843 1241) möglich. In den drei Kleinkindergruppen werden Kinder ab neun Monate bis drei Jahre aufgenommen. In den vier Kindergartengruppen werden Kinder zwischen drei und sechs Jahren betreut. Auch Kinder mit Behinderung oder Kinder, die von einer Behinderung bedroht sind, werden in der integrativen Einrichtung gefördert.

Termine

08.12.18: Am Weihnachtsmarkt beteiligt sich die Kita mit Waffel- und Punschverkauf

20.12.18: Weihnachtsfeier in den Gruppen

24.12.18 - 04.1.19: Weihnachtsferien



Brot für die Welt

„Hunger nach Gerechtigkeit“ - so lautet das Motto der 60. Aktion von Brot für die Welt. Zu seinem runden Geburtstag rückt das Hilfswerk den Kampf gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit thematisch in den Mittelpunkt seiner Arbeit. Dem Gemeindebrief liegen Spendentüten und Überweisungsträger bei. Herzlichen Dank allen, die sich auch in diesem Jahr wieder mit einer Spende an der Aktion beteiligen!

Freud und Leid

Aus den Kirchenbüchern: Taufen, Trauungen und Bestattungen seit dem Redaktionsschluss des letzten Gemeindebriefs

GETAUFT WURDEN:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

GETRAUT WURDEN:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe

AUS DIESEM LEBEN ABGERUFEN UND KIRCHLICH BESTATTET WURDEN:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Konfirmationsjubiläen

2019 laden wir an zwei Sonntagen zum Konfirmationsjubiläen ein.

Am **2. Juni** (Sonntag vor Pfingsten) feiern wir die **Diamantene, Eiserne und Gnaden-Konfirmation** - 60, 65 und 70 Jahre nach dem Konfirmationsfest. Am **21. Juli** laden wir zur **Goldenen Konfirmation** ein.

Die Jubilare werden jeweils zu einem Vorbereitungsabend eingeladen.

Die nächste **Silberne Konfirmation** feiern wir 2020; dazu werden dann die 1994 und 1995 Konfirmierten eingeladen.



Foto: unbekannt



Foto: Hartmut Assel

Die **Gemeindefahrt** führte nach Weikersheim, wo auch das beeindruckende Barock-Schloss besichtigt wurde. Ein schöner Tag!

Etwa 150 Konzertbesucher kamen, um die Musikgruppe **Jericho** zu hören und sehen.

Die Band überzeugte mit Liedern, die viel Tiefgang haben. Am Ende gab's lang anhaltenden Applaus.

Wichtige Termine

Falls nicht anders vermerkt, finden die Veranstaltungen im Gemeindehaus statt.

So	02.12.	10.00 Uhr	Einführung des neuen Kirchenvorstands und Verabschiedung der scheidenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher (Kirche)
Mi	05.12.	19.00 Uhr	Adventsandacht (1)
Mo	10.12.	20.00 Uhr	Kirchenvorstand-Sitzung (öffentlich)
Mi	12.12.	17.00 Uhr	KonfiNachmittag 4
		19.00 Uhr	Adventsandacht (2)
Do	13.12.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
		16.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst im Seniorenzentrum LichtBlick
		19.00 Uhr	Cajon mit Tom
Mi	19.12.	19.00 Uhr	Adventsandacht (3)
Di	08.01.	14.00 Uhr	VergissMEINnicht - Förderangebot für demenziell beeinträchtigte Menschen
		16.00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst im Seniorenzentrum LichtBlick

Wichtige Termine

Di	08.01.	19.30 Uhr	Frauenkreis
Do	10.01.	14.00 Uhr	Seniorenkreis - Die Jahreslosung 2019 und ihre Bedeutung für Leben und Glauben (Pfr. Wolfgang Brändlein)
Fr	11.01.	17.00 Uhr	KonfiTag 7 - Bibelnacht
Mi	16.01.	19.30 Uhr	Kirchenvorstand-Sitzung (öffentlich)
Sa	19.01.	12.00 Uhr	Dekanatsinfotag für den Weltgebets-tag (Gemeindehaus Burgbernheim)
Di	22.01.	19.30 Uhr	KonfiElternabend
	25.-27.01.		Dekanatsweites Kirchenvorsteher-Rüstwochenende (Wildbad Rothenbg.)
Di	29.01.	19.30 Uhr	Frauenkreis
Mi	30.01.	17.00 Uhr	KonfiNachmittag 5
So	03.02.	16.00 Uhr	Mitarbeitenden-Jahresempfang
Di	05.02.	14.00 Uhr	VergissMEINnicht - Förderangebot für demenziell beeinträchtigte Menschen



Liebe Leserinnen und Leser,

19 einsatzfreudige, freundliche, originelle, kreative, vielseitige, wache und kontaktfreudige Persönlichkeiten haben Sie vor 6 Jahren in den Kirchenvorstand gewählt.

Kirchenvorstand

Diese Menschen leiten die Kirchengemeinden gemeinsam mit uns Pfarrern, tragen Verantwortung und setzen sich und ihre Gaben ein. Sie haben unterschiedliche Leute im Blick und vertreten deren Bedürfnisse bei Entscheidungen. In ihrer bunten Vielfalt gestalten sie Gemeindeleben vielfältig. Auch viel praktische Arbeit rund um die Kirchen, Friedhöfe und Gemeindehäuser haben sie tatkräftig geleistet. Für all das sagen wir ihnen allen im Namen der vier Kirchengemeinden ein dickes, großes Dankeschön!

Einige Schlaglichter auf das, was die Kirchenvorstände in den vergangenen 6 Jahren beschäftigt hat:

In **Buchheim** waren es z.B. der erste Wandergottesdienst im Sommer 2015, der Baamaland-Gottesdienst im Dezember 2015, die neuen grünen Paramente und natürlich die Kirchenrenovierung.

In **Ergersheim** beschäftigte uns u.a. die Sanierung der Kirchhofmauer, die Wiederweihe der Kapelle, der neue „Taufstein“ und der neu eingeführte Adventsweg.

In **Pfaffenhofen** war z.B. die Renovierung der Leichenhalle wichtig; ebenso auch besondere Gottesdienste wie der Sommergottes-

dienst in Bergtshofen oder der Wandergottesdienst in diesem Jahr. In **Wiebelsheim** brachte die Vermietung im ehemaligen Pfarrhaus und die Ankunft von Flüchtlingen neue Herausforderungen; außerdem wurde der Gemeinderaum renoviert und eine neue Küche angeschafft.

Zuletzt haben alle Mitglieder der Kirchenvorstände Kandidatinnen und Kandidaten für die KV-Wahl 2018 geworben.

Inzwischen sind die neuen Kirchenvorstände gewählt (siehe S. 9). Bis zu deren Einführung im Gottesdienst sind die bisherigen noch zuständig. Dann werden etliche von ihnen im neuen KV wieder dabei sein, die anderen werden verabschiedet.

Einen Rekord haben wir in der Pfar-

rei, der alle Hochachtung verdient: Johanna Schmidt aus Buchheim war insgesamt 37 Jahre im Kirchenvorstand, viele davon als Vertrauensfrau. Vermutlich könnte sie ein ganzes Buch schreiben, was sie in dieser Zeit alles erlebt und geleistet hat. Dafür einen Extradank an sie! Zum Glück bleibt sie weiterhin in der Kirche aktiv, z.B. als Organistin.

Allen, die in die neuen Kirchenvorstände gewählt und berufen wurden, wünschen wir eine gute Zusammenarbeit und segensreiches Wirken!

Ein besonderer Dank gilt denen, die kandidiert haben, aber leider nicht gewählt wurden. Sie können nun als Ersatzleute mitarbeiten.

Herzlichen Gruß,
Ihre Mechthild und Günter Bauer



Die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher der Wahlperiode 2012-2018 aus allen 4 Kirchengemeinden. Es fehlen auf dem Foto Robert Förster und Norbert Scheitacker. Adolf Kuhstrebe steht verdeckt rechts hinten.



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

Wahlbeteiligung

Die Wahlbeteiligung hat sich im Vergleich zu 2012 deutlich erhöht. Ein Grund dafür war sicherlich die Briefwahl.

Ergersheim 57,5 % (2012: 41,5 %)
Buchheim 56,3 % (2012: 53,5 %)
Pfaffenhofen 56,6 % (2012: 48,1 %)
Wiebelsheim 66,1 % (2012: 57,0 %)
Danke an alle, die gewählt haben!

Die Kirchenvorstände

Buchheim

Friedrich Endres
Dr. Carola Kister
Rudolf Meyer
Michaela Müller

Ergersheim

Robert Förster
Richard Gehret
Anna Gesell
Otto Rückert
Birgit Selbert
Christine Tanch

Pfaffenhofen-Bergtshofen

Andrea Geuder
Sonja Markert
Elke Müller
Martin Schmidt

Wiebelsheim

Kerstin Hopfner
Christa Roth
Karin Scharf
Nico Schneider

Einführung der neuen Kirchenvorstände

1. Advent, 2. Dezember,
9.00 Uhr in Wiebelsheim

2. Advent, 9. Dezember,
8.45 Uhr in Pfaffenhofen
10.00 Uhr in Ergersheim

Gottesdienst später

Wegen der Einführung des neuen Kirchenvorstandes in Wiebelsheim beginnt in Ergersheim der Gottesdienst am **1. Advent** um **10.15 Uhr**.

Leichenhalle

Am Sonntag 11.11. konnte die renovierte und neu gestaltete Leichenhalle in Ergersheim besichtigt werden. Isabel Blumenröder erläuterte dabei ihre künstlerische Idee und Gestaltung.

An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden. Ebenso danken wir der Jagdgenossenschaft Ergersheim für ihre finanzielle Unterstützung und für alle weiteren Spenden.

Gottesdienste am Heiligen Abend

Bitte beachten Sie, dass die Anfangszeiten getauscht wurden: In Wiebelsheim beginnt der Gottesdienst mit Krippenspiel heuer um 15.30 Uhr, anschließend ist Familiengottesdienst in Ergersheim um 16.45. Die Christnacht mit Abendmahl bleibt bei 22 Uhr.

Die Christvesper in Pfaffenhofen feiern wir um 18 Uhr wie bisher.



Am 10. Dezember kommen die Frauen abends zusammen.

Der erste Nachmittag im neuen Jahr ist am 31. Januar: von 14 -16 Uhr trifft sich der Frauenkreis im Gemeinderaum Ergersheim zum Handarbeiten und Geschichten hören. Herzliche Einladung!

Konzert mit CoroCantiamo:

Singet fröhlich, lasst euch hören

am Samstag, 05. 01. 2019
um 19 Uhr in Ergersheim:

Musik von B. Britten, J. Rutter, M. Reger, H. Distler u.v.a. für Chor und Harfe.

In der Reihe Musik in alten fränkischen Kirchen kommt der Erlanger Kirchenmusiker Marco Schneider mit seinem Kammerchor CoroCantiamo am Vorabend des Epiphaniastages nach Ergersheim. Geboten wird Weihnachtsmusik aus England und Deutschland.

Konfi-Tag der Westregion in Burgbernheim

Nach dem tollen KonfiCamp im September für den ganzen Dekanatsbezirk gab es Ende Oktober einen Konfi-Tag zum „Vaterunser“ in Burgbernheim für die Konfis der Gemeinden in der Westregion.

Auch „unsere“ Konfirmandinnen und Konfirmanden waren dabei, und als Mitarbeitende Jana Förster, Tim Autenrieth und Anselm Schmiegl.



Konfis und Mitarbeitende beim Konfi-Tag in der Kirche Burgbernheim.



KIRCHE MIT
KINDERN

Krabbelgruppe

Die bisherigen Krabbel-Kinder sind größer geworden, deshalb hat sich die Krabbelgruppe im November aufgelöst.

Herzlichen Dank an Viola Lechner-Bojovic, die die Treffen lange Zeit gut und engagiert organisiert hat!

Kinderchor jetzt in Schwebheim

Unter der Leitung von Fritzi Endres und Gudrun Schiestl-Frank trifft sich jeden Samstag um 10 Uhr in Schwebheim ein Kinderchor für Kinder ab 4 Jahren und Schulkinder. Gerne dürfen auch Kinder aus unserer Pfarrei dort mitsingen.

Nikolausgottesdienst

Herzliche Einladung an Familien zum Nikolausgottesdienst am Abend des Nikolaustages, 6.12. in die Nikolauskirche Pfaffenhofen! Beginn ist um 18 Uhr.

Kinder aus dem Kindergarten in Ermetzhofen und deren Eltern feiern mit uns.

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kigo, dem Gottesdienste extra für Kinder! Die Mitarbeiterinnen freuen sich auf euch - um 10 Uhr im jeweiligen Gemeinderaum.

Ergersheim, wenn um 10 Uhr Hauptgottesdienst ist:

- 2. und 9. Dezember
- 20. und 27. Januar

Wiebelsheim:

- Im Dezember sind Krippenspiel-Proben,
- Kigo wieder am 20. Januar

Buchheim:

- Samstag, 15. Dezember AdventsKigo von 14-16 Uhr
- 6. Januar Sternsinger

Reformationsweg

Der Reformationsweg „Macht des Wortes - Ohnmacht der Gewalt“ brachte uns in Spielszenen Thomas Müntzer näher. Tief verwurzelt im Glauben an Jesus Christus wider-setzte er sich dem Unrecht seiner Zeit, das vielfach von den Oberen im Land ausging. Bauern forderte er zum Kampf gegen die Obrigkeit auf, aber der Aufstand wurde blutig niedergeschlagen, viele verloren ihr Leben, auch Thomas Müntzer.

Danke an das Team!

Danke für alle Unterstützung!

Das Bild unten zeigt einige männliche Teilnehmer. Bei einer Szene waren sie „Bauern“, die Thomas Müntzer zum Kampf aufruft.



Eine der Spielstationen beim Reformationsweg am 31.10.2018 Foto: Wolfgang Grötsch

Anmeldung Konfirmation 2020

Am **Mittwoch, 5. 12., 19.30 Uhr** findet im Gemeindehaus Ergersheim die Anmeldung zur Konfirmation 2020 statt. Die neuen Präparanden und Eltern sind dazu eingeladen. Der Präparanden-Unterricht beginnt im Januar 2019.

Konfi4plus

Der Grundkurs für Kinder, die 10 Jahre alt sind, ist ein erster Schritt zur Konfirmation. An vier Samstagen geht es dabei um das Gotteshaus, den Gottesdienst und das Abendmahl. Danach dürfen die Kinder am Abendmahl teilnehmen. Die Vormittage im Gemeindehaus Ergersheim sind an den Samstagen im Februar, jeweils 10-12 Uhr.
Beginn ist am 2. Februar, 10 Uhr.

Advents-fenster

Wer wünscht sich nicht, im Advent Zeit zur Besinnung zu finden?

Wir bieten Ihnen dafür eine Möglichkeit an: Mit anderen ein Stück Weg gehen, ein neu geschmücktes Fenster bewundern, einer Geschichte lauschen, singen, miteinander reden, dazu laden wir Menschen jeden Alters ein.

Treffpunkt zum Adventsweg ist montags um 18 Uhr vor dem Gemeindehaus Ergersheim, am **3., 10. und 17. Dezember.** Herzliche Einladung an alle!



Sternsinger

Ein Familiengottesdienst am 6. Januar zur Aussendung der Sternsinger findet in Pfaffenhofen um 10 Uhr statt.

Die Einlagen und das Geld, das die Kinder sammeln, werden für den Bau einer weiteren Schule im Kongo verwendet.



Taufen



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Verstärker Ergersheim und Pfaffenhofen

Viele Rückmeldungen machen deutlich, dass die meisten mit der neuen Verstärkeranlage in der Kirche Ergersheim sehr zufrieden sind. Zwei kleinere Schwachstellen wird die Fachfirma noch beheben. Hermann Kiesenbauer und Werner Schmidt haben ehrenamtlich die restlichen Installationen vollendet. Herzlichen Dank den beiden!

Auch der Kirchenvorstand Pfaffenhofen-Bergtshofen hat beschlossen, für die Kirche eine Verstärkeranlage anzuschaffen. Diese ist mittlerweile in Auftrag gegeben.

Seniorenachmittage

Am Donnerstag, 13. Dezember sind alle zu einem gemeinsamen Seniorenachmittag für alle 4 Kirchengemeinden ins Gemeindehaus Buchheim eingeladen zum Thema:

- **Advent - Lieder und Geschichten zur Vorbereitung auf Weihnachten.**

Für das gemeinsame Singen können Sie uns vorher Ihre Liedwünsche nennen. An diesem Nachmittag haben Sie auch die Möglichkeit, Kalender und Losungen zu erwerben.

Am 17. Januar kommt Pfr. Wolfgang Brändlein als Referent zum Seniorenachmittag nach Ergersheim. Sein Thema:

- **Mehr als Geld und Zinsen - Friedrich Wilhelm Raiffeisen**
Vom „Brodverein“ zu den Genossenschaften.

In Wiebelsheim ist Seniorenachmittag am Freitag, 18.1. mit Else Rabenstein über

- **Poesiealben durch hundert Jahre**

Wer möchte kann gerne sein Album mitbringen.

Alle Seniorenachmittage sind von 14-16 Uhr im örtlichen Gemeindeforum.



Gottesdienst zur Jahreslosung an Neujahr, 10 Uhr in Ergersheim

Herzliche Segenswünsche zum Geburtstag



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Frauenfrühstück

Referentin Ulrike Schorn begeisterte mit ihrem lebendigen Vortrag. An Einlagen kamen 200 € für die Notfallseelsorge zusammen. Danke!

Dank für Erntegaben

Die Diakonie Neuendettelsau, Region Oberzenn/Rothenburg, bedankt sich für die Erntegaben. Sie wurden in Wohngruppen und der Küche des Marienheims verwendet.



Impressum

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden in der Region West des Dekanatsbezirks Bad Windsheim

Ausgabe 65:
Dezember/Januar 2019

Herausgeber:
die Evang.-Luth. Pfarrämter Burgbernheim, Ergersheim, Illesheim und Marktbergel

Verantwortlich für den Inhalt ihrer Seiten sind die jeweiligen Pfarrämter.

Internet:
www.badwindsheim-evangelisch.de

Schriftleitung:
Pfr. Wolfgang Brändlein,
Evang.-Luth. Pfarramt
Burgbernheim,
Kapellenbergweg 2,
91593 Burgbernheim
☎ 09843/97863
☎ 09843/97864

E-Mail:
pfarramt.burgbernheim@elkb.de

Auflage:
2.750 Stück
sechsmal jährlich

Druck:
Gemeindebrief-Druckerei,
Groß-Oesingen

Der Gemeindebrief ist dringend auf Spenden angewiesen!

Bitte unterstützen Sie uns! **Spendenkonto für den Gemeindebrief** bei der Raiffeisenbank Bad Windsheim: Gemeindebrief Region West, IBAN: DE20 7606 9372 0207 3122 61, BIC: GENODEF1WDS.

Bei **Privatpersonen** veröffentlichen wir den Namen der Spender/innen unabhängig von der Höhe der Spende. (*Falls Sie das nicht wünschen, sagen Sie uns bitte Bescheid.*) In diesem Jahr sind von Privatpersonen ohne Namensnennung bisher 2.612,- € gespendet worden. **Herzlichen Dank** für Ihre Spende.

Bei **Firmen**, die 100,- € oder mehr spenden, nennen wir den (Firmen-) Namen mit Anschrift und Telefonnummer. Die Nennung erfolgt für alle sechs Ausgaben der nächsten zwölf Monate.

Wir bedanken uns bei allen, die den Gemeindebrief unterstützen.

Diese Personen haben den Gemeindebrief unterstützt:

Burghard Mandelkow (Schwebheim), Helmut Schmidt (Buchheim), Anna Löblein (Buchheim), Anna Staudinger (Ergersheim), Erwin Geißendörfer (Ergersheim), Maria Götz (Ergersheim), Anni Geuder (Bergtshofen)

Firmen/Geschäfte/Praxen, die uns unterstützen:

- Friseursalon Claudia Geißendörfer, Hauptstr. 15a, 91593 Schwebheim, Tel. 09841/401179
- Reifen- und Ersatzteilhandel Hans Kiesel, Kirchgasse 1, 91593 Buchheim, Tel. 09847/589
- Bauunternehmen Fa. Zapf & Co. KG, Würzburger Str. 58, 91613 Marktbergel, Tel. 09843/497

06.12.

Nikolausgottesdienst am 6.12.

Herzliche Einladung an Familien am Abend des Nikolaustages in die Nikolauskirche Pfaffenhofen! Beginn ist um 18 Uhr.

16.12.

Adventskonzert Wiebelsheim am 16.12.2018 um 19.30 Uhr

Mitwirkende:

Männergesangverein Wiebelsheim
Fröhlicher Singkreis Wiebelsheim
Posaunenchor Hohlach
Hans Lang (Gitarre), Nico Schneider (Flöte)
in der Nikolaus-Kirche in Wiebelsheim

16.12.

Sonntag, 16. Dezember 2018 18 Uhr Kirche St. Veit, Marktbergel Konzert mit Sunny Generations

Wir sind ein vierstimmiger Chor aus Ansbach. Wir haben Freude am gemeinsamen



Singen und lieben es, andere mit unserer Musik zu erfreuen. Unser Repertoire umfasst Lieder aus den Bereichen Gospel, deutsche Kirchenlieder, Pop-Musik, Hits und auch eigene Arrangements, die durch verschiedene Instrumente, wie E-Piano, E-Bass, Klarinette, Cajon und Percussions variantenreich begleitet werden.

06.01.

Sternsinger- Familiengottesdienst

am 6. Januar in Pfaffenhofen um 10 Uhr.
Die Einlagen werden für den Bau einer weiteren Schule im Kongo verwendet.



22.12.

Weihnachtskonzert Samstag, 22. Dezember, 19.00 Uhr



St. Johannis Burgbernheim

„Auf dem Weg zur Krippe“

Mitwirkende:

KirchenChor St. Johannis
Bläserensemble Tibilustrium
Frauenterzett Ladies S'fürst
Christian Glowatzki (Orgel)

Gesamtleitung: Hans Hauptmann



Eintritt frei - Einlagen für die Deckung der Unkosten

Weitere Informationen auf Seite 4

05.01.

Konzert mit CoroCantiamo

05. 01. 2019, 19 Uhr
in Ergersheim

„Singet fröhlich, lasst euch hören“

Weihnachtsmusik aus England und Deutschland für Chor und Harfe in der Ursulakirche mit ihrem Weihnachtsaltar



30.12.

Weiheweihnacht

Herzliche Einladung zu einem ganz besonderen Weihnachtsgottesdienst für die ganze Region West! Beginn ist um 16.00 Uhr in Schwebheim am Weiher.

Groß und Klein sind herzlich willkommen! Unsere Posaunenchöre übernehmen die musikalische Gestaltung.

1. Sonntag nach Weihnachten, 30.12.18





Gottesdienste in unseren Gemeinden

Datum	Ort	Burgbernhem	Ergersheim	Wiebelsheim	Buchheim	Pfaffenhofen
2. Dezember 2018 1. Sonntag im Advent Kollekte: Brot für die Welt		10.00 Uhr (Brändlein) Einführung des Kirchenvorstands	10.15 Uhr! (Bauer) mit Abendmahl	9.00 Uhr (Bauer) Einführung Kirchenvorstand		Do. 06.12.18 Uhr Nikolaus-GD
9. Dezember 2018 2. Sonntag im Advent Kollekte: Medienerziehung		10.00 Uhr (Brändlein)	10.00 Uhr (Bauer) Einführung Kirchenvorstand			8.45 Uhr (Bauer) Einführung Kirchenvorstand
16. Dezember 2018 3. Sonntag im Advent Kollekte: Eigene Gemeinde		10.00 Uhr (Brändlein) 11.15 Uhr KrabbelGD	9.00 Uhr (Bauer)	10.00 Uhr (Bauer)		
23. Dezember 2018 4. Sonntag im Advent Kollekte: Eigene Gemeinde		10.00 Uhr (Strobel)			10.00 Uhr (Brandenberg) Gemeindehaus	
Mo, 24. Dezember 2018 Heiliger Abend Kollekte: Eigene Gemeinde		16.00 Uhr (mit Krippenspiel) 18.00 Uhr 22.00 Uhr	16.45 Uhr Familien-GD 22.00 Uhr Christnacht mit AM	15.30 Uhr (Bauer) Christvesper mit Krippenspiel		18.00 Uhr (Bauer) Christvesper
Di, 25. Dezember 2018 1. Weihnachtsfeiertag Kollekte: Evangelische Schulen in Bayern		10.00 Uhr (Brändlein) mit Abendmahl		10.00 Uhr (Bauer) Abendmahl		
Mi, 26. Dezember 2018 2. Weihnachtsfeiertag Kollekte: Eigene Gemeinde		10.00 Uhr (Brandenberg)	9.00 Uhr (Brändlein)			10.00 Uhr (Brändlein)
30. Dezember 2018 1. So. nach d. Christfest Kollekte: Eigene Gemeinde	 Regionaler Gottesdienst in Schwebheim - „Schwebheimer Weiherweihnacht“ um 16.00 Uhr (siehe Seite 13)					
Mo, 31. Dezember 2018 Altjahrsabend/Silvester Kollekte: Eigene Gemeinde		18.00 Uhr (Brändlein)	18.30 Uhr (Bauer) Abendmahl	17.30 Uhr (Bauer)	16.30 Uhr (Bauer) Gemeindehaus	
Di, 1. Januar 2019 Neujahr Kollekte: Eigene Gemeinde		10.00 Uhr (Brändlein)	10.00 Uhr (Bauer)			
6. Januar 2019 Epiphania Kollekte: Weltmission		10.00 Uhr (Brändlein)	Sa. 5.1. Konzert 10.00 Uhr (Bauer/R.Schneider, MissionEineWelt)			10.00 Uhr (Bauer) Sternsinger-GD
13. Januar 2019 1. So. nach Epiphania Kollekte: Eigene Gemeinde		10.00 Uhr (Brändlein)	9.00 Uhr (Stellwag)	10.00 Uhr (Stellwag)		
20. Januar 2019 2. So. nach Epiphania Kollekte: Telefonseelsorge		10.00 Uhr (Assel)	10.00 Uhr (Bauer)		8.45 Uhr (Bauer) Gemeindehaus	
27. Januar 2019 Letzter So. n. Epiphania Kollekte: Diakonisches Werk der EKD		10.00 Uhr (Heydemann)	10.00 Uhr (Rückert)	9.00 Uhr (Rückert)		

Schwebheim	Illesheim	Urfersheim	Westheim	Marktbergel	Ottenhofen	Ort Datum
⇒	9.00 Uhr (Caesar) mit Pos.-chor	10.00 Uhr (Caesar) mit Abendmahl	19.30 Uhr Adventskonzert St. Gumbertus	1.12., 18 Uhr (Brandenberg) Gd mit Einführung neuer KV	10.00 Uhr (Brandenberg) Gd mit Einführung neuer KV	2. Dezember 2018 1. Sonntag im Advent Kollekte: Brot für die Welt
⇒ 10.00 Uhr (Caesar)	⇒	⇒	Sa, 19.00 Uhr (Caesar) gem. Einf. KV AM Frauenchor III	10.00 Uhr (Geuder)	9.00 Uhr (Geuder)	9. Dezember 2018 2. Sonntag im Advent Kollekte: Medienerziehung
15.00 Uhr Weihnachts- singen in der Kirche	10.00 Uhr (Veit)	9.00 Uhr (Veit)		9.00 Uhr (Brandenberg) 18.00 Uhr Gospelkonzert	10.00 Uhr (Brandenberg)	16. Dezember 2018 3. Sonntag im Advent Kollekte: Eigene Gemeinde
10.00 Uhr (Caesar) mit Taufe Leni Meyer			19.00 Uhr Andacht mit Adventsblasen	⇒	10.00 Uhr (Bauer)	23. Dezember 2018 4. Sonntag im Advent Kollekte: Eigene Gemeinde
16.00 Uhr (Berr)	17.00 Uhr (Caesar)	18.00 Uhr (Caesar)	17.00 Uhr (Caesar) Männergesang- verein	16.00 Uhr Familiengd 19.00 Uhr Christvesper	17.30 Uhr Christvesper	Mo, 24. Dezember 2018 Heiliger Abend Kollekte: Eigene Gemeinde
9.00 Uhr (Caesar)	10.00 Uhr (Caesar)			10.00 Uhr (Brandenberg)	9.00 Uhr (Brandenberg)	Di, 25. Dezember 2018 1. Weihnachtsfeiertag Kollekte: Evangelische Schulen in Bayern
		9.00 Uhr (Bauer) Pos.-chor	10.00 Uhr (Bauer) Pos.-chor	9.00 Uhr (Caesar)	10.00 Uhr (Caesar)	Mi, 26. Dezember 2018 2. Weihnachtsfeiertag Kollekte: Eigene Gemeinde
16.00 Uhr Regionaler Gottesdienst der Westregion	⇐ Regionaler Gottesdienst in Schwebheim - „Schwebheimer Weiherweihnacht“ um 16.00 Uhr (siehe Seite 13)					30. Dezember 2018 1. So. nach d. Christfest Kollekte: Eigene Gemeinde
16.30 Uhr (Caesar)			18.00 Uhr (Caesar) mit Abendmahl	17.00 Uhr (Brandenberg) Gd mit Am	19.00 Uhr (Brandenberg) Gd mit Am	Mo, 31. Dezember 2018 Altjahrsabend/Silvester Kollekte: Eigene Gemeinde
		18.00 Uhr (Caesar) Sektempfang		13.30 Uhr (Brandenberg)	⇐	Di, 1. Januar 2019 Neujahr Kollekte: Eigene Gemeinde
17.00 Uhr Pfarrei - Genussgottesdienst Illesheim Familiengottesdienst mit Abendmahl				10.00 Uhr (Maurer)	9.00 Uhr (Maurer)	6. Januar 2019 Epiphania Kollekte: Weltmission
⇒	⇒	⇒	10.33 Uhr (Caesar) FGI-Godi Gemeindehalle	9.00 Uhr (Geuder) in St. Kilian	10.00 Uhr (Geuder) Gemeindehaus	13. Januar 2019 1. So. nach Epiphania Kollekte: Eigene Gemeinde
10.00 Uhr (Caesar)		9.00 Uhr (Caesar)		10.00 Uhr (Brandenberg) in St. Kilian	9.00 Uhr (Brandenberg) Gemeindehaus	20. Januar 2019 2. So. nach Epiphania Kollekte: Telefonseelsorge
	10.00 Uhr (Maurer)		9.00 Uhr (Maurer)	9.00 Uhr (Ströbel) in St. Kilian	10.00 Uhr (Ströbel) Gemeindehaus	27. Januar 2019 Letzter So. n. Epiphania Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

Schweb-
heim

Illesheim

Urfers-
heimWestheim
mit Sontheim

Evang.-Luth. Pfarramt Illesheim, Kirchstraße 6, 91471 Illesheim

Pfarrersehepaar Melanie und Alexander Caesar

Tel. 09841/8468, Fax: 09841/40 34 11, Email: pfarramt.illesheim@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt (ab sofort!!!)

Mo, Mi: 10-13 & 15-18 Uhr

Di, Do, Fr.: 8-13 & 15-16 Uhr

Sekretärinnen: C. Nähr & C. Däumler

Haus für Kinder und Familien**„Der Gute Hirte“**

Schloßstraße 9, 91471 Illesheim

Tel. 09841/80382, Fax: 09841/403445

email: DerGuteHirte@illesheim.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr, 7 - 17 Uhr

Leitung: Claudia Heinz & Ines Laub

Vertrauensleute in den Kirchenvor-

ständen: Schwebheim: Ernst Billen-

stein, Tel. 8646 **Illesheim:** Paul

Wißmeier, Tel. 8924 **Urfersheim:** Mel-

anie Fischer, Tel. 401147, **Westheim mit**

Sontheim: Gerhard Enßner, Tel. 4973

Liebe Gemeindeglieder,

da stehen sich zwei völlig unterschiedliche Bilder für die Jahreslosung 2019 gegenüber.

Ein rauschender Bach und ein Basketballkorb, wie auch ich ihn in Kindheitstagen in unserer Hofeinfahrt vorgefunden habe.

Suche Frieden...

Am rauschenden Bach fällt es mir in Gedanken nicht schwer, Frieden zu finden. Ich erinnere mich noch - wiederum an Kindheitstage - als es noch viele Bachforellen und Eschen im Weißen Main gab, der direkt vor unserer Bäckerei vorbeigerauscht ist.

Jedes Jahr habe ich den 1. Mai kaum erwarten können, denn dann haben sich viele Fliegenfischer auf den Weg zu uns gemacht und majestätisch ihre Fliegenruten kreisen lassen. Ein Bild des Friedens.

Auf der Jagd waren bestenfalls die Fische und ich - auf der Jagd nach dem Angelschein, um endlich selbst friedlich zu fischen.

... und jage ihm nach

Im Basketballkorbbild geht es mir ganz anders.

Jagen, nach Punkten, mit Korbleger und Fast Break. Ja, daran kann ich mich gut erinnern.

Friedlich war das allerdings nicht.

Bestenfalls war es die Suche nach einem Platz im Sport, wenigstens in einer Disziplin, durch viel Üben.

besonders gut, wenn ich spüre, dass wahrer Friede nicht aus meinen Bemühungen kommt, sondern dass er mir geschenkt wird - wie an Weihnachten.

Weihnachten

Gemeinsam haben wir viel gejagt in diesem Jahr, nach Lösungen, Förderungen, KV-Kandidaten, Verständnis,... oft erfolgreich.

Jetzt freue ich mich auf Gottes Geschenk. Das Geschenk der Freude und ... des Friedens - Weihnachten. Ich wünsche uns allen, dass er uns damit reichlich beschenkt, ganz ohne zu jagen. Eine gesegnete, friedliche Zeit wünsche ich uns allen.

Alexander Caesar



Außer im Wasser war ich in jeglicher Sportart eine echte Null.

Das bringt's

Es ist nicht die Jagd nach dem, was ich an anderen bewundere. Ich bin niemals ein akzeptabler Basketballer geworden. Ich bin noch nicht mal ein besonders ruhiger Angler, obwohl das mit dem Angelschein ganz gut geklappt hat. Mir geht es inzwischen immer dann



KV-Wahl 2018



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen
21. Oktober 2018

Der neue Kirchenvorstand

Illesheim:

Benisch, Evi
Grau, Gudrun
Hufnagel, Norbert
Sulzer, Manuel
Wißmeier, Paul
Dostmann, Nadine (Berufen)
Eckert, Christina (Ersatz)
Neumeister, Nadine (Ersatz)
Schuster, Tina (Ersatz)

Westheim mit Sontheim:

Bach, Heike
Räuchle, Elke
Schöttle, Christian
Sturm, Gudrun
Weiß, Kerstin
Kiesel, Alexander (Berufen)
Wagner, Karin (Ersatz)
Walter-Müggenburg, Jutta (Ersatz)
Ziener, Anne (Ersatz)

Schwebheim:

Geißendörfer, Claudia
Hufnagel, Anja
Petersam, Silke
Moll, Erwin
Seemann, Gottfried
Gundel, Andreas (Berufen)
Endres, Friederike (Ersatz)
Musch, Evelyn (Ersatz)

Urfersheim:

Fischer, Melanie
Flory, Gerlinde
Meyer, Eva
Scherzer, Erich
Schwarz, Volker
Hauke, Dominik (Berufen)
Fischer, Sylvia (Ersatz)
Krenzel, Florian (Ersatz)

Veränderungen auf der Projektstelle Pfarramt

Ulrike Morzán hat zum November zu unserem Bedauern gekündigt. Dazu schreibt sie: „Mein Entschluss, die Pfarramtsstelle aufzugeben, ist und war meine eigene Entscheidung. Mit diesem Schritt habe ich Euch überrascht, jedoch war er für mich notwendig.

Mit Pfarrer Caesar, welchen ich sehr schätze, habe ich gerne zusammengearbeitet und möchte dies auch weiterhin gerne tun.

Ich möchte auch in Zukunft die Nachbarschaftshilfe weiter begleiten und dabei ist mir die Zusammenarbeit mit den Koordinatoren und der Ehrenamtsmanagerin extrem wichtig.“

Wir freuen uns, dass sie sich weiter für die Nachbarschaftshilfe engagiert.

Die Arbeit auf der Projektstelle übernimmt seit 15. November Christina Däumler. Herzlich Willkommen!

Liebe Gemeindeglieder,

ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen. Seit Mitte November bin ich die neue Pfarramtssekretärin in Illesheim. Mein Name ist Christina



Däumler, ich bin 33 Jahre alt, ledig und habe eine kaufmännische Ausbildung. Wohnhaft bin ich in Markt Erlbach. Neben meiner Leidenschaft für Fotografie, engagiere ich mich in der örtlichen Gemeindebücherei ehrenamtlich im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Kinderprogramme.

Ich freue mich sehr im Rahmen meiner Tätigkeit im Pfarramt Illesheim das Pfarrerehepaar Caesar bei der Verwaltung der Gemeinden zu unterstützen und für Sie, liebe Gemeindeglieder, als erste Anlaufstelle in verschiedensten Belangen ein offenes Ohr zu haben und Sie persönlich kennenzulernen.

Christina Däumler

Weihnachtssingen in Schwebheim

Für den 16.12.18 um 15:00 Uhr laden der Kinderchor und der Gesangverein Schwebheim zu einem Weihnachtssingen in die Kirche in Schwebheim ein. Hinterher gibt es Punsch und Plätzchen. Der Erlös wird für einen guten Zweck gespendet!

Kochkurs für Männer

Für alle Männer, die Lust haben, unter fachlicher Anleitung einen Einstieg in die Kunst des Kochens zu wagen! Manfred Schor lädt Mitte / Ende Januar an 3 Abenden zu sich nach Hause ein. Eine Kursgebühr wird nicht erhoben, lediglich ein Materialkostenanteil. Terminabsprachen zu gegebener Zeit, Anmeldung bitte über das Pfarramt unter Tel. 8468.



Am Dienstag, den 4. **Dezember** treffen wir uns ab **14.00 (!) Uhr** zum gemütlich-weihnachtlichem Zusammensein bei Stollen, Plätzchen und Punsch in Schwebheim, im Gemeindehaus.

Am Dienstag, den **22. Januar** findet der 1. Seniorenkreis im neuen Jahr statt und zwar in Westheim im Gemeindehaus ab **14.00 (!) Uhr**, mit Gedanken zur Jahreslosung.



Mittwoch, **12. Dezember:**
Rindfleisch, Meerrettich & Salzkartoffeln

Mittwoch, **16. Januar:**
Gulasch & Semmelknödel

Gasthaus Döring, 12 Uhr, Essen 5 € plus Getränke

Anmeldung im Pfarramt bis zum Montag vorher erbeten! Tel. 8468



Notizen aus dem Gemeindeleben



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Spenden Heiliger Abend

Die Kollekte am Heiligen Abend ist für Brot für die Welt bestimmt. Außerdem werden die Konfis wieder Plätzchen backen und diese gegen eine Spende zugunsten der Kongo-Partnerschaft verteilen.



Auf dem Weg der Gerechtigkeit - Brot für die Welt ruft zur 60. Aktion auf

Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbes-

sern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle „das Leben und volle Genüge“ haben sollen (Johannes 10.10). Aber jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Dennoch haben alle das Recht auf gleiche Lebenschancen. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten dazu bei. „Hunger nach Gerechtigkeit“ lautet das Motto der 60. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10100610060500500500
BIC: GENODED1KDB

Neujahr

Herzliche Einladung zum **Gottes-**

Wir gratulieren zum Geburtstag

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

I=Illesheim / U=Urfersheim / W=Westheim
So=Sontheim / Sw=Schwebheim /

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name genannt wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Illesheim Bescheid.

dienst zum Jahresanfang.

Stoßen Sie mit uns auf ein gutes und gesegnetes Neues Jahr an ... um 18.00 Uhr in Urfersheim.



GEFUNDEN & GESUCHT

Besuchsdienst-Team Urfersheim

Heidi Adlfinger hat sich bereit erklärt, künftig gemeinsam mit Eva Meyer für die Kirchengemeinde zum Geburtstag bei Ihnen vorbeizukommen.

Mesner-Team Illesheim immer noch gesucht

Die **Kirche in Illesheim** sucht ein Mesner-Team. Das Mesner-Team-Modell hat sich in Westheim und Urfersheim bestens bewährt! Bitte machen Sie mit!



Haus für Kinder und Familien
DER GUTE HIRTE

Weihnachten im Schuhkarton

Auch heuer haben wir uns mit den Kindern an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beteiligt. Wir brachten den Kindern die Aktion anhand von Bildern und Geschichten näher und packten fünf Schuhkartons (jede Gruppe einen) für drei Mädchen und zwei Jungen im Alter von zwei bis neun Jahren zusammen. An unsere Familien herzlichen Dank für die vielen Artikelspenden zu dieser Aktion.

Ziegenfenster und Winterferien

Im Oktober waren einige Kinder als „fleißige Handwerker“ unterwegs und haben gemeinsam mit zwei Erzieherinnen ein Guckloch in den Unterstand vom Krippengartenhäuschen gesägt und ein Gitter davor geschraubt, um die Ziegen direkt vom Krippengarten aus beobachten zu können. Seit November sind unsere Ziegen in den Winterferien bei Familie Weingärtner in Buchheim. Vielen herzlichen Dank an Familie Weingärtner für die tolle Betreuung von Krümel, Rosalie und Lilly.

Eingewöhnung

Seit September 2018 haben insgesamt elf neue Kinder in der Krippe gestartet und zwölf Krippenkinder wechselten in die Kindergarten-Gruppen. In dieser Zeit liegt unser Hauptaugenmerk auf den neuen Kindern und deren Bedürfnisse, so dass sie entspannt ankommen und sich wohlfühlen können.

Personelles

Im Herbst durften wir insgesamt sechs neue Mitarbeiter begrüßen; drei im September, zwei im Oktober, eine im November die sich Ihnen hier kurz vorstellen:



Hallo! Ich heiße Annett Hecker und bin 47 Jahre alt. Seit dem 1. Oktober bin ich im Kindergarten als Integrationshilfe beschäftigt. Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder und komme aus Neu-

stadt an der Aisch.



Hallo! Mein Name ist Anna Mayer. Ich bin 23 Jahre alt und wohne in Bad Windsheim. Ich bin Sozialpädagogin und arbeite seit dem 01.11.2018 in der Krippe als pädagogische Fachkraft.



Mein Name ist Ingrid Schwarz. Ich wohne in Urfersheim und bin gelernte Hauswirtschaftlerin. Ich bin 57 Jahre alt, verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder. Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe mit den Kindern und dem Kindergarten-Team.



Hallo, mein Name ist Valentina Poschner, ich bin 16 Jahre alt und komme aus Burgbernheim. Zur Zeit mache ich eine Ausbildung zur Kinderpflegerin in der Berufsfachschule für Kinderpflege in Rothenburg. An meinen Praxistagen bin ich im Haus für Kinder und Familien in Illesheim.

In meiner Freizeit bin ich bei meinem Pferd im Stall, denn Reiten ist meine große Leidenschaft.

Meine erste Praxiswoche ist leider schon vorbei, die Arbeit und der Umgang mit den Kindern macht mir sehr viel Spaß. Auch das Team ist sehr nett und hilfsbereit. Ich freue mich auf meine weiteren Praxistage.



Guten Tag, mein Name ist Anja Henninger. Ich bin 19 Jahre alt und wohne in Marktbergel. Ich arbeite in der Kita als Erzieherin im Anerkennungsjahr, welches ich seit September 2018 in der Geißbleingruppe absolvieren darf. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.



Hallo, mein Name ist Clarissa Schumann. Ich bin 16 Jahre alt und wohne in Urfersheim. Momentan bin ich im ersten Lehrjahr zur Erzieherin

Gruppen & Kreise

Sitzungstermine des Gesamtkirchenvorstandes

Dienstag, den 29.1.19, 20 Uhr GHaus Schwebheim - Gesamt-KV: Haushalt mit S. Wirth von der Verwaltungsst.

Frauenkreis

Gudrun Sturm & Team - Mi, 4.12., 19 Uhr, Schulhaus Illesheim - gemütliches Adventsbasteln „Häuser im Rahmen“. Um Anmeldung im Pfarramt wird gebeten.

Kindergottesdienst Urfersheim

Team: Evi Weiß, Eva Meyer, Annika Fischer, Sophie Fischer, Rebecca Fischer

Kindergottesdienst Westheim

Team: Andrea Reinhard, Katharina Redlingshöfer, Lisa Raab, Anika Herbst

KiGo-Kids Illesheim

Team unter d. Leitung von Anja Dehner

Kids 4 Church Schwebheim

Team: Evelyn Musch, Christina Rautenberg, Kerstin Englert, Nicole Schwarz, Sonja Dasch, Sabrina Rothenberger

Kinderchor Schwebheim

Leitung: G. Schiestel-Frank & F. Endres
Immer **samstags um 10 Uhr** im Gemeindehaus in Schwebheim für Kinder von 4 bis 15 Jahren aus allen Ortsteilen

Konfirmandenarbeit

Fr., 7.12., 16 - 18 Uhr, Plätzchen backen im PfarrEl-Hof in Schwebheim
So., 13.1., 10:33 Uhr, Gemeindehalle Westheim, FGI Kabarett-Gottesd.

Sa, 19.01., 10:00 - 12:30 Uhr, GH Swh.

Mo., 28.1., 20:00 - 21:30 Uhr, GH Urfersheim, Elternabend zur Konfirmation

Posaunenchor Illesheim

Leitung: Elke Förster
Obfrau: Sieglinde Endres,
Tel. 09841/8826

Posaunenchor West-& Urfersheim

Leitung: Georg Knörr
Obfrau: Sandra Schöttle,
Tel. 09841/651065

und seit September als Praktikantin in der Schäflein-Gruppe eingestellt. Außerdem besuche ich die evangelische Fachakademie für Sozialpädagogik in Nürnberg.





Marktbergel und Ottenhofen

Evang.-Luth. Pfarramt Marktbergel, Würzburger Str. 18,
91613 Marktbergel, Tel: 09843/3922, Fax: 09843/980279,
Email: pfarramt.marktbergel@elkb.de
Pfarrer Dirk Brandenburg, Tel: 09843/9806826, Fax: 09843/9806829

Bürozeiten im Pfarramt:

Dienstag und Freitag von 8 bis 12 Uhr,
Sekretärin: Carmen Harttung

Kinderhaus „Im Sonnenschein“

Dürrbachstraße 20, 91613 Marktbergel
Tel. 09843/792, Leitung: Doris Hanauer
Email: kiga.marktbergel@gmx.de;
<http://imsonnenschein-marktbergel.e-kita.de>

Kirchenvorstand-Vertrauensleute:

Marktbergel: Dr. Renate Kern, Tel. 97890, **Ottenhofen:** Evelyn Merz, Tel. 9806808

Diakonie-Pflegeberatung durch
Brigitte Hegwein-Schlegel - mittwochs
von 15 bis 18 Uhr im Gemeindehaus
Burgbernheim, Tel.: 09843/936151

Homepage: www.badwindsheim-evangelisch.de/pfarreien/marktbergel

Kirchenvorstandswahl 2018 in Ottenhofen + Marktbergel

„Ich glaub, ich wähl“

Liebe Gemeindeglieder von Ottenhofen und Marktbergel mit Ermetzhof und Munasiedlung, zunächst bedanke ich mich sehr herzlich bei allen, die an dieser Abstimmung per Briefwahl oder im Wahlraum am Wahlsonntag teilgenommen haben. Mein Dank gilt aber auch und besonders allen Helferinnen und Helfern bei der Vorbereitung und Durchführung der Wahl, v. a. den Mitgliedern der Vertrauensausschüsse: Beate Henninger-Roth und Theda Menhaj vom Kirchenvorstand sowie Hans Schmidt und Dieter Strobel in Ottenhofen; Katharina Junger, Dr. Renate Kern und Ulrich Stahl vom Kirchenvorstand sowie Hermann Schmidt, Ruth Schuh und Erika Weber in Marktbergel.

Herzlichen Dank

Und schließlich danke ich allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben; alle, die nicht direkt gewählt oder berufen wurden, bitte ich, weiterhin mit ihrer jeweiligen Kirchengemeinde verbunden zu bleiben. Wir brauchen Sie als Ratgeberinnen und Ratgeber, als Beterinnen und Beter – und vielleicht sogar als Nachrücker, wenn einmal jemand aus den

Kirchenvorständen vorzeitig ausscheidet.

Hohe Wahlbeteiligung

Das war schon absolut große Klasse, dass sich in beiden Kirchengemeinden wieder wie schon 2012 deutlich über die Hälfte aller Wahlberechtigten an der Wahl beteiligt haben (63,3 % in Ottenhofen, 58,3 % in Marktbergel). Dies ist noch mal eine weitere deutliche Steigerung zu 2012, obwohl wir schon damals über 50% lagen. Ich finde, das zeigt, wie wichtig Ihnen Ihre Kirchengemeinden sind; und wie sehr Sie darauf achten, wer sie in den Kirchenvorständen leitet.

Gewählt und berufen

Drei Personen wurden in **Ottenhofen** gewählt: **Christian Merz, Evelyn (Evi) Merz, Thomas Wagner**. Von diesen wurde zusammen mit dem sog. „geborenen“ Mitglied, dem Pfarrer, eine weitere Person berufen: **Anita Kuboth**.

In **Marktbergel** waren sechs Personen zu wählen: **Nicole Beck, Jutta Braun, Barbara Goller, Katharina Junger, Dr. Renate Kern, Thorsten Thürauf**. Hier wurden folgende zwei Personen dazu berufen: **Christine Goller und Stefanie Kurtz**.

Diese bilden gemeinsam mit dem Pfarrer als Vorsitzendem für die nächsten sechs Jahre die Leitungsgremien der Kirchengemeinden.

Erste Aufgabenverteilungen

In Ottenhofen hat den stellvertretenden Vorsitz Thomas Wagner übernommen; Vertrauensfrau ist Evi Merz, deren Stellvertreterin Anita Kuboth. Die beiden Letzgenannten vertreten die Kirchengemeinde Ottenhofen auch in der Dekanatssynode. Für die Finanzen ist als Kirchenpfleger zukünftig Christian Merz zuständig.

In Marktbergel hat den stellvertretenden Vorsitz Nicole Beck übernommen; Vertrauensfrau ist Dr. Renate Kern, deren Stellvertreterin Jutta Braun. In der Dekanatssynode vertreten Barbara Goller, Katharina Junger, Dr. Renate Kern und Thorsten Thürauf die Kirchengemeinde Marktbergel. Für die Finanzen ist als Kirchenpflegerin weiter in bewährter Weise Wiltrud Hanauer zuständig, auch wenn sie dem Kirchenvorstand nicht angehört.

Abschied und Einführung

Im Gottesdienst am **Samstag Abend, den 1. Dezember um 18.00 Uhr in der St. Veit Kirche**

Einführungsgottesdienst von Vikarin Amelie Geuder

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes, am 29.09.2018 wurde ich in einem festlichen Gottesdienst in der St. Veit-Kirche als Vikarin für Marktbergel und Ottenhofen berufen, gesegnet und gesendet. Viele von Ihnen haben mich bei diesem besonderen Gottesdienst begleitet, wofür ich an dieser Stelle ganz herzlich danken möchte.



Nach bereits knapp vier Wochen Tätigkeit in Marktbergel und Ottenhofen ist mit dem Einführungsgottesdienst nun auch ganz offiziell der Anfang für meinen Dienst gemacht. Dass mich zu diesem Anlass trotz des etwas ungewöhnlichen Termins am Samstagabend so viele Menschen an meinem neuen Wir-

kungsort willkommen hießen, war mir eine wirklich große Freude.

Neben der gut gefüllten Kirche St. Veit trugen besonders die musikalische Gestaltung durch den Posaunenchor sowie die zahlreiche Anwesenheit der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher aus Marktbergel und Ottenhofen, mit denen feierlich in die Kirche eingezogen wurde, zur besonderen Festlichkeit an diesem Abend bei. Im Gottesdienst erfolgte nach einer Vorstellung meiner Person sowie der Aufgabenbereiche im Vikariat die Verpflichtung, Berufung und Sendung für den Dienst als Vikarin durch Pfarrer Dirk Brandenburg. Daran schlossen sich die Segnung mit Bibelworten durch Assistierende aus Gemeinde und Familie sowie die Übergabe der Berufungsurkunde an.

In der Predigt zu Jakobus 2,1-13 machte Pfarrer Brandenburg auf den Zusammenhang von Glauben und Lebenspraxis aufmerksam und beleuchtete die Frage nach dem Ansehen der Person in der Gemein-

de, auch hinsichtlich der Stellung von Pfarrerinnen und Pfarrer als „Bodenpersonal“ Gottes, das nicht besonders hofiert werden muss. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es bei einem Sektempfang im Posaunenchorraum Gelegenheit zum näheren Kennenlernen und Gesprächen.



Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinem Mentor Dirk Brandenburg, beim Posaunenchor unter der Leitung von Wolfgang Lampe, der Organistin Clara Seitz und allen anwesenden Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern sowie allen Helferinnen und Helfern für die überaus festliche Gestaltung dieses besonderen Gottesdienstes und der anschließenden Zusammenkunft.

Amelie Geuder, Vikarin

Marktbergel werden die bisherigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher entpflichtet und verabschiedet sowie die neuen Mitglieder des Kirchenvorstands Marktbergel in ihr Amt eingeführt.

In Ottenhofen wird dies dann für die bisherigen und die neuen Mitglieder des Kirchenvorstands **Ottenhofen am Sonntag Vormittag, den 2. Dezember um 10.00 Uhr in der Kirche St. Gumbertus und Urban** geschehen.

Zusammen mit unserer Vikarin Amelie Geuder, die den Kirchenvorständen ebenso angehört, allerdings ohne Stimmrecht, freue ich mich auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit!

Ihr Dirk Brandenburg, Pfarrer

Erneuerte Lautsprecheranlage

Unsere Lautsprecheranlage in St. Veit ist in die Jahre gekommen: der Verstärker wird schnell heiß, die Mikrofone kratzen oder übertragen den Ton nicht mehr so gut. Deshalb haben wir eine neue Anlage angeschafft, allerdings in Etappen: Zuerst den Verstärker und die Mikrofone (ca. 4200,-Euro inkl. Einrichtung); die Lautsprecher sind noch ganz passabel, eine Neuanschaffung dieser ist momentan nicht finanzierbar. Und es wurde eine sog. „Hörschleife“ im unteren Sitzblockbereich eingerichtet. Wenn Hörgeräteträger ihr Gerät auf „T“ stellen, bekommen sie das in ein Mikrofon gesprochene direkt ins Ohr übertragen. Wenn Sie diese Verbesserungen finanziell unterstützen können und wollen, sind wir Ihnen sehr dankbar!

Kirchgeld 2018

Vielen herzlichen Dank allen, die Ihr Kirchgeld für das Jahr 2018 schon überwiesen haben. All diejenigen, die noch nicht dazu gekommen sind oder es vergessen haben, möchten wir daran erinnern, Ihr Kirchgeld für 2018 noch zu überweisen.

Informationsmaterial zum Kirchgeld liegt in der Kirche zum Mitnehmen bereit oder kann im Pfarramt abgeholt werden.

In Marktbergel ist das diesjährige Kirchgeld für die neue Lautsprecheranlage in der Kirche bestimmt.

In Ottenhofen wird das Kirchgeld für die Rücklagen unserer St. Gumbertus und Urban-Kirche verwendet.

Dirk Brandenburg, Pfarrer

Kindergottesdienst

Die nächsten Termine sind am **16. Dezember** und im **Januar** am 13. und 27.01.



Wir bitten Sie, Ihre Kinder jeweils zum Ort des KiGo's zu bringen: in die St. Kilians-Kirche in Marktbergel. Danke! Beginn: jeweils **um 10 Uhr**.

Seniorenkreis M'Bergel

Jeweils um 14.00 Uhr in St. Kilian - Kuchenspenden bitte bei Frau Frieda Hirsch anmelden, Tel. 3230.

15. Dezember (Samstag)

Seniorenadvent. Dieser Nachmittag für alle älteren Gemeindeglieder findet wieder an einem Samstag statt. Beginn um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Kilian.

23. Januar (Mittwoch)

Margit Scheller kommt mit einem Reisebericht über Island zu uns.

Seniorenkreis Ottenhofen

Der Seniorenkreis in Ottenhofen beginnt jeweils um 13.30 Uhr.

16. Dezember (Sonntag 3. Advent!) Adventsfeier im Gemeindehaus mit dem Männergesangverein.

16. Januar (Mittwoch)

Reisebericht über Armenien und Georgien.

Brot für die Welt

Die 60. Aktion Brot für die Welt steht unter dem Motto: „Hunger nach Gerechtigkeit!“ Seit sechs Jahrzehnten setzt sich Brot für die Welt nun für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit ein. Dank Ihrer Unterstützung haben wir viel erreicht: Wir konnten Millionen von Menschen helfen, sich selbst zu helfen, und haben ihnen so ein Leben in Würde ermöglicht. Und doch

bleibt immer noch einiges zu tun: In vielen Teilen der Welt herrscht nach wie vor große Not, wachsen Kinder ohne Perspektive auf, leiden Frauen unter Gewalt.

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, die Welt gerechter und menschenwürdiger zu gestalten.

Im Januar: Für die Weltmission

Singen bei den Gemeindegliedern ab 80 Jahren

Wie jedes Jahr besucht die Mädchenjungschar die über 80jährigen unserer Pfarrei. Die Mädchen werden nach dem 1. Advent gegen **16.00 Uhr** oder später bei Ihnen zu Hause vorbeikommen.

Adventliche Musik

In der stillen Zeit ist der **Posaunenchor** wieder viel unterwegs und möchte bei verschiedenen Veranstaltungen und Gottesdiensten adventliche und weihnachtliche Lieder den Zuhörern nahe bringen und so auf die festliche Zeit einstimmen.

Samstag, 1.12. Gottesdienst

18 Uhr St. Veit, Marktbergel

Sonntag, 2.12., Gottesdienst

10 Uhr, Kirche Ottenhofen.

Freitag, 7.12., Standkonzert,

19 Uhr Munasiedlung

Sonntag., 9.12. Dorfweihnacht Marktbergel.

Samstag., 15.12., Seniorenadvent

14 Uhr in St. Kilian.

Freitag, 21.12., Standkonzert

20 Uhr Ottenhofen

Am 24., 25. und 31. Dezember ist der Posaunenchor in Gottesdiensten zu hören.

Silvester, um 0.00 Uhr vor der St. Veits-Kirche.

Kurze Information

Vom 2. bis 9. Januar 2019 hat Pfarrer Brandenburg dienstfreie Tage. Vertretung in dieser Zeit hat Pfarrer Brändlein aus Burgbernheim.

Hört ihr den Klang der Stille - Noch?

Lasst uns Einstimmen auf die adventliche Erwartung und uns darin vertiefen, bei wunderschönen Klängen von Musikerinnen + Musikern, Dichtern, Chören aus der Region,

am Freitag, 30. November 2018 um 18.45 Uhr.

Treffpunkt: am Lindenhof/Szenestuebla in Ottenhofen 34. Nach kurzer Einstimmung geht es dann in die St. Gumbertus und Urban Kirche.

Dorfweihnacht

Am Sonntag, 9. Dezember 2018 (2. Advent) ab 14 Uhr vor und in der St. Kilians-Kirche mit:

- Bastelsachen des Frauenkreises und Hutausstellung in der St. Kilians-Kirche
- Kaffee, Kuchen und Schmalzgebäck, Waffeln und Plätzchen, Glühwein, Bratwürste und ...
- Musikalische Beiträge von verschiedenen Chören.

Für die Ausstellung werden noch Schminkköpfe gesucht. Bitte bei Frieda Hirsch melden. Tel. 3230.

Vorankündigung: Goldene und Diamantene Konfirmation in Marktbergel

Im kommenden Jahr wollen wir in Marktbergel das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation feiern. Die Jubilare der Konfirmationsjahrgänge 1968 und 1969 und die Jubilare von 1958 und 1959 sind herzlich eingeladen zur

Vorbesprechung am Donnerstag, den 24. Januar 2019 um 19.00 Uhr in St. Kilian. An diesem Abend möchten wir über den Ablauf des Festes sprechen.

Der Termin für die Jubelkonfirmation ist **am Sonntag Exaudi, den 2. Juni 2019**. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor!

Aus den Kirchenbüchern



Wir gratulieren

seit Redaktionsschluss des letzten Gemeindebriefes:



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Namen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefs nicht veröffentlicht werden.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

M = Marktbergel / **O** = Ottenhofen
Mu = Munasiedlung / **E** = Ermetzhof

In die Liste aufgenommen sind alle Jubilare ab 70 Jahre.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name genannt wird, geben Sie bitte rechtzeitig im Pfarramt Marktbergel Bescheid.

Die **Wohnbereiche der Diakonie** aus **Obernzen** bedanken sich in einem Schreiben über die Erntedankgaben der Kirchengemeinden Marktbergel und Ottenhofen. Sie wünschen allen Gemeindegliedern alles Gute und Gottes Segen.

Kontoverbindungen für Ihre Spenden:

Spenden können Sie überweisen an...

Gabekasse Marktbergel:

IBAN: DE42 7606 9372 0007 1148 26

Gabekasse Ottenhofen:

IBAN: DE86 7606 9372 0107 1148 26

jeweils bei der Raiffeisenbank

Bad Windsheim, BIC: GENODEF1WDS.

Sonntag, 16. Dezember 2018

**18.00 Uhr Kirche St. Veit,
Marktbergel**

Konzert mit Sunny Generations

Wir sind ein vierstimmiger Chor aus Ansbach. Wir haben Freude am gemeinsamen Singen und lieben es, andere mit unserer Musik zu erfreuen.

Unser Repertoire umfasst Lieder aus den Bereichen Gospel, deutsche Kirchenlieder, Pop-Musik, Hits und auch eigene Arrangements, die durch verschiedene Instrumente wie E-Piano, E-Bass, Klarinette, Cajon und Percussions variantenreich begleitet werden.



Gruppen & Kreise in der Gemeinde

Frauenkreis

Ansprechpartnerinnen: Erika Weber, Frieda Hirsch
Montag, 20 Uhr in St. Kilian

Meist am 1. Montag im Monat. Aushang der Termine am Laden „Um's Eck“ oder Schaukasten der Raiffeisenbank

Frauensingkreis

1. Vorstand: Erika Weber, Dirigentin: Karin Spallek
Mittwoch, 20 Uhr in St. Kilian

Posaunenchor

1. Vorstand: Jürgen Grauf, Dirigent: Wolfgang Lampe
Freitag, 20 Uhr im Alten Schulhaus

Alter Kindergarten: Am Niederhof 4 / St. Kilian: Am Niederhof 5 / Altes Schulhaus: Kirchstraße 22

Krabbelgruppe

Melanie Glaser, 0 98 43-9 36 80 79
Dienstag, 9.30 Uhr in St. Kilian

Mädchenjungschar (1.-7. Kl.)

Ansprechpartnerinnen: Katharina Junger, Lea Berthold, Lisa Weid, Lina Emmert,
Samstag, 10.30 Uhr in St. Kilian

Jugendtreff (7.-9. Kl.)

Mittwoch, 18.30 Uhr im Alten Kindergarten.

Dezember 2018/Januar 2019

DEKANATS-INFOdes Evang.-Luth. Dekanats Bad Windsheim
www.badwindsheim-evangelisch.de**Impressum Dekanats-Info:**

Ev.-Luth. Dekanat Bad Windsheim,
Dr.-M.-Luther-Pl. 3, 91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/2035; Fax 09841/79834;
E-mail: dekanat.badwindsheim@elkb.de
Internetauftritt: www.badwindsheim-evangelisch.de. Bürozeiten: Mo bis Fr, 9-12 Uhr und Mo bis Do 14-17 Uhr.
Redaktionsschluss nächstes Dekanats-Info:
11. Januar 2019
Verantwortlich i.S.d.P. Rüdiger Hadlich

Evangelische Bildung zwischen Tauber und Aisch**Neugründung eines Evangelischen Bildungswerkes (EBW) findet große Zustimmung**

30 Delegierte von bereits beigetretenen Kirchengemeinden und auch neu eingetretene Einzelmitglieder beschlossen am 26. September die neue Satzung und wählten eine Vorstandschaft für **das gemeinsame Bildungswerk der vier Dekanate Uffenheim, Neustadt, Bad Windsheim und Rothenburg**.

Dazu wählten die Delegierten als ersten Vorsitzenden Pfarrer Dr. Wolfgang Schumacher, den neuen Leiter des Wildbades; auf dem Foto in der Mitte, daneben seine Stellvertreterinnen Maria Rummel aus Rothenburg und Heidi Wolfgruber aus Uffenheim. Des Weiteren wurden je zwei Beisitzende aus den vier Dekanaten gewählt: Für Bad Windsheim Pfr. Jürgen Hofmann und Dekanin Karin Hüttel, für Neustadt/Aisch Prof. Dr. Peter Bubmann und Pfr. Manfred Lehnert, für Rothenburg Rel.päd. Thomas Glück und Prof. Dr. Gottfried Orth, für Uffenheim Alfred Schöwe und Pfr. Markus Göring.

Die paritätische Besetzung zeigt: Man will in Zukunft ganz eng mit den vier Dekanaten verbunden sein, gut zusammenarbeiten und voneinander lernen. Auch mit der evangelischen Tagungsstätte Wildbad Rothenburg wird es eine enge Kooperation ge-

ben: dort hat das neue EBW seinen Verwaltungssitz. Das neue Bildungswerk nimmt seine Arbeit im neuen Jahr auf. Die „alten“ Bildungswerke bleiben zwecks finanzieller Abwicklung formal noch zwei Jahre bestehen. Wir hoffen, dass in dieser Zeit alle Kirchengemeinden dann offiziell dem neuen Bildungswerk beitreten. Die vorgeschlagenen Jahresmitgliedsbeiträge sind vor allem für Kleinstgemeinden noch niedriger als bisher.

Damit das neue Bildungswerk auch zahlenmäßig bestehen kann, braucht es **die solidarische Unterstützung und Mithilfe der Kirchengemeinden**, auf dreifache Weise:

1. Bitte benennen Sie in Ihrem neuen Kirchenvorstand eine oder einen **KV-Bildungsbeauftragte/n**, zu dem die Vorstandsmitglieder Kontakt aufnehmen können, so dass nicht immer alles nur über die Pfarrerinnen und Pfarrer laufen muss.

2. Bitte geben Sie alle Termine Ihrer Bildungs-Veranstaltungen an Ihr Pfarrbüro weiter; dort wird es eingegeben unter: **Evangelische Termine: Erwachsenenbildung**. Viele Veranstaltungen – z.B. von Frauenkreisen, Seniorenkreisen können wir „abrechnen“ und damit die geforderten Teilnehmerlehreinheiten (TLE) zusammenbekommen, die wir für staatliche Zuschüsse unbedingt brau-

chen. Ohne dieses System kann die evangelische Erwachsenenbildung nicht überleben, da es keine kirchlichen Zuschüsse mehr gibt!

3. Wir suchen und sammeln Ideen für das **Jahresthema**, das sich dann durch Veranstaltungen durchziehen soll, zum Beispiel im Dekanatsinfo, auf der Dekanatsynode, bei Gemeindefesten. Zu diesem Jahresthema sollen nach Möglichkeit auch „Module“ für Kindergottesdienst, Kindergärten oder Seniorenkreise entwickelt werden, die dann überall im Dekanatsbezirk stattfinden können.

Als neues Jahresthema ist vorgeschlagen, sich an der Jahreslosung 2019 aus Psalm 34, 15 zu orientieren, die das Thema „Frieden“ hat: „Suche den Frieden und jage ihm nach.“

Dekanin Karin Hüttel

Zum Weggang von Pfarrer Neumerkel

Pfarrer Andreas Neumerkel war im März 2016 als „Pfarrer im Probendienst“ in Ipsheim angetreten. Nach dieser Zeit, die normalerweise drei Jahre dauert, kann sich ein Pfarrer auf die Pfarrstelle bewerben und wird dann bei Annahme der Bewerbung fest „installiert“. So wird es zum Beispiel nächstes Jahr beim Pfarrersehepaar Hewelt in Oberzenn der Fall sein. Pfarrer Neumerkel hatte sich jedoch nicht auf die Pfarrstelle in Ipsheim beworben – in Einvernehmen mit der Dekanin und dem Kirchenvorstand. Denn das gegenseitige Vertrauen, um längerfristig hier wirken zu können, war nicht gegeben. Trotz aller Fragen und Enttäuschungen wünschen wir ihm und seiner Familie am neuen Wirkungsort Gottes Segen.

Wie geht es weiter in Ipsheim?

Bisher hat sich eine Person auf die Pfarrstelle beworben, eine weitere hat Interesse gezeigt. In der Dezemberausgabe des kirchlichen Amtsblattes wird die Pfarrstelle noch einmal ausgeschrieben. Im Frühjahr 2019 wird hoffentlich die Entscheidung für eine neue Pfarrerin / einen neuen Pfarrer fallen und spätestens zum 1.9.2019 sollte im Pfarrhaus wieder Licht brennen. Bis dahin heißt es, Geduld haben – und sich über die Vertretungsdienste von Pfarrerin Boxdorfer-Nickel, Pfarrer Hofmann und vielen anderen zu freuen. Herzlichen Dank dafür! Mein besonderer Dank gilt den Damen und Herren des Kirchenvorstandes und allen, die das Gemeindeleben in Schwung halten.

*Mit herzlichen Grüßen
Ihre Dekanin Karin Hüttel*

Adventskonzert

Chor Go(o)d Vibration in der Kirche in Egenhausen.

Lassen Sie sich am **Samstag, 1. Dezember, um 16 Uhr** auf den Advent mit modernen und traditionellen Weihnachtsliedern einstimmen. Der Eintritt ist frei!

Nach dem kleinen Konzert sind Sie herzlich zur Dorfweihnacht im Schlosshof (ca. 17.15 Uhr) der Familie Spyra eingeladen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Go(o)d Vibration / Feuerwehrverein

Sonntag, 2. Dezember 13.30 Uhr Kilsheim

Adventskonzert- gottesdienst

Die Evangelische Kirchengemeinde lädt am 1. Advent um 13.30 Uhr zu einem Adventskonzertgottesdienst in die Walburgakirche ein. Aufgeführt wird die Adventskantate „Lichter der Hoffnung“ von Klaus Heizmann. Mitwirkende sind der Kirchenchor Kilsheim mit Begleitung von Sabine Wagner, Klavier und Julia Heindel, Flöte sowie der Posaunenchor Kilsheim. Anschließend sind alle Besucher herzlich zu Kaffee u. Kuchen in das Gemeindehaus eingeladen.

Sonntag, 2. Dezember 16.30 Uhr Spitalkirche Bad Windsheim

Nun sei uns willkommen, Herre Christ

Das Adventskonzert des Fördervereins Spitalkirche e. V. bietet Adventslieder zum Hören und Singen mit dem Posaunenchor Bad Windsheim, Leitung: Hans Rohm und Kantorin Luise Limpert, dazu Textbeiträge von Juliane Sander und Dr. Ulrike Schorn.

Eintritt frei, Spenden für den Förderverein erbeten

Bildung evangelisch zwischen Tauber und Aisch

Mittwoch, 5. Dezember 2018 19.30 Uhr, Lutherhaus, Rothenburgerstr. 42, Bad Windsheim,

Themenreihe: Was baut mich auf?

„Allein der Glaube“

Hilft die reformatorische Erkenntnis weiter?

Mit Pfarrer i. R. Hermann Eßel, Ickelheim, der dazu schreibt:

„Ich will erzählen von meiner Gottesferne und von seiner unendlichen Geduld. Ich will erzählen, wie ich stur meinen Weg ging und dennoch mich auf seinem Weg befand. Ich will erzählen, wie viel Mut mir der Blick auf meine Vergangenheit macht, weil er da war, immer da war, auch wenn ich es nicht wahrgenommen habe. Und ich will hören, hören auf dich, auf Sie - auf Nöte und Ängste, auf Zweifel und Fragen. Gemeinsam möchte ich es wagen, ein paar Schritte des Glaubens zu versuchen. Nicht allein, sondern mit dir, mit Ihnen. Herzlich lade ich dazu ein!“

Vortrag und Möglichkeit zum Gespräch bei einer guten Tasse Tee

Nikolausgottesdienst am Nikolaustag

Herzliche Einladung an Familien zum Nikolausgottesdienst! Am Abend des Nikolaustages, am 6. Dezember, wird in der Nikolauskirche Pfaffenhofen ein Gottesdienst gefeiert. Beginn ist

um 18 Uhr.

Minigottesdienst in Lenkersheim

0-3 Wir sind dabei!

Es ist Winter geworden, Weihnachten steht vor der Tür und viele überlegen schon, was das neue Jahr wohl bringen mag. Unsere Großeltern- und Kleinkindgruppe ist auch im Wandel.

Es ist ein Gottesdienst für kleine Kinder und große Leute daraus entstanden. Einmal im Monat feiern wir das Leben, das Gott uns jeden Tag neu schenkt, wir hören von seiner Liebe zu uns Menschenkindern. Wir singen und beten, wir tanzen und malen, wir spielen und auch der Kaffeetisch ist immer mit guten Dingen gedeckt.

Eingeladen sind alle kleinen Kinder 0-3 mit Eltern oder Großeltern, Tagesmutter oder Leihopa.

Freitags ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus in Lenkersheim, Untere Feuer-gasse 12

07. Dezember „Adventsweg“

18. Januar „Auf ins neue Jahr“

08. Februar „Unterm Regenbogen“

15. März „Frühlingskinder“

Ich freue mich besonders auf die ganz Kleinen und auf schöne Stunden mit guten Gesprächen mit Ihnen liebe Eltern und Großeltern.

Pfarrerin Annette Boxdorfer-Nickel

Sonntag, 16. Dezember 18 Uhr St. Veit Marktbergel

Konzert mit Sunny Generations

„Wir sind ein vierstimmiger Chor aus Ansbach. Wir haben Freude am gemeinsamen Singen und lieben es, andere mit unserer Musik zu erfreuen. Unser Repertoire umfasst Lieder aus den Bereichen Gospel, deutsche Kirchenlieder, Pop-Musik, Hits und auch eigene Arrangements, die durch verschiedene Instrumente, wie E-Piano, E-Bass, Klarinette Cajon, und Percussions variantenreich begleitet werden.“

Herzliche Einladung!

Sonntag, 16. Dezember
19 Uhr Unteraltenbernheim

"Zünd ein Licht an"

Unter diesem Motto beginnt am 3. Advent ein gemeinsames Konzert der Posaunenchor Egenhausen/Linden und des Chores "Kreuz-schnäbel" in der Ev. Kirche Unteraltenbernheim. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Fränkische Weihnacht in Mundart

Ipsheim. Am Samstag vor dem 4. Advent, dem **22. Dezember**, führen die Altmannshäuser Musikanten und der Singkreis der Scheinfelder Trachtengruppe um 18.00 Uhr in der Ipsheimer Johannis-Kirche die Fränkische Weihnacht in Mundart auf. Der Eintritt ist frei; der Erlös geht zu 100 Prozent an bedürftige Kinder.

Silvester, 31. Dezember 21 Uhr
Seekapelle Bad Windsheim

Musik und Wort zum Jahreswechsel

Mit Franziska König (Violine) hat die Kirchengemeinde eine Künstlerin ersten Ranges eingeladen. Bereits mit 12 Jahren gab sie ihr erstes öffentliches Konzert. Sie studierte in Wien und Trossingen. Ihre Konzertreisen führten sie schon in die USA, nach Japan und Taiwan. Die freiberufliche Künstlerin ist zwischen Aurich, Trossingen und Österreich regelmäßig unterwegs.

In der Seekapelle wird sie u. a. eine Solo - Partita von Johann Sebastian Bach vortragen; bei einer Sonate von Georg Friedrich Händel begleitet Luise Limpert an der Orgel.

Textbeiträge von Pfarrer Rüdiger Hadlich laden ein zur Besinnung an der Schwelle zum neuen Jahr. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Kirchenmusikkonvent

Der Konvent der KirchenmusikerInnen des Dekanats Bad Windsheim findet am Samstag, 2. Februar, um 14

Uhr statt. Dazu sind alle Pfarrer und Pfarrerinnen, Chorleiter und Chorleiterinnen, Organisten und Organistinnen, wie auch Orgel-Schüler und Schülerinnen des Dekanats ins Lutherhaus, Rothenburger Str. 42, Bad Windsheim eingeladen. Thema:

„Atme in uns, heiliger Geist“ ... mit Luft und Liebe singen... und musizieren

Bitte, merken Sie sich diesen Termin vor. Zu Jahresbeginn ergehen persönliche Einladungen.

Samstag, 5. Januar 2019
19 Uhr Ergersheim

Konzert mit CoroCantiamo

Musik in alten fränkischen Kirchen: Der Erlanger Kirchenmusiker Marco Schneider kommt mit seinem Kammerchor CoroCantiamo am Vorabend des Epiphaniastages in die Ursulakirche nach Ergersheim.

Sonntag, 6. Januar 2019
10 Uhr Pfaffenhofen

Sternsinger

Ein Familiengottesdienst am 6. Januar zur Aussendung der Sternsinger findet in Pfaffenhofen um 10 Uhr statt. Die Einlagen und das Geld, das die Kinder sammeln, werden für den Bau einer weiteren Schule im Kongo verwendet.

Weltgebetstag 2019

Einladung zum Informationsnachmittag im Dekanat

Die Weltgebetstagsordnung kommt 2019 aus Slowenien. Am Samstag, den 19.1.2019, findet in Burgbernheim im Gemeindehaus eine Informationsveranstaltung statt. Die Dekanatsfrauenbeauftragten informieren mit Team über das Land und über Möglichkeiten, wie der Weltgebetstagsgottesdienst kreativ gestaltet werden kann. Beginn um 13.30 Uhr, Ende gegen 17 Uhr. Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Petra Schmiedeke

Eine kleine Pause liegt hinter uns, aber die Ideen, was wir mit Euch vorhaben, werden nicht weniger.

Zum Beispiel unser nächster **Jugendgottesdienst:**

09.02.2019 um 19 Uhr wollen wir es in der **Seekapelle** richtig krachen lassen - ohne Stühle - mit kleiner Bühne und ganz viel Spaß! Lust mitzuwirken? Schreib uns doch auf Whatsapp o.ä. Wir sind immer auf der Suche nach Leuten, die sich mit ihren Fähigkeiten einbringen wollen!

In den Osterferien findet wieder unser **Gruppenleitergrundkurs** statt. Haltet Euch schon mal den Termin frei: **14.04.—18.04.2019**



Und für diejenigen, die schon ganz gespannt sind, was wir an **Pfingsten** machen:

Wir fahren nach... **KROATIEN!** Auf der **Insel Vir** haben wir ein Haus für uns. Vom **8.06. bis 20.06.2019** wollen wir entspannen, die Sonne und den Strand genießen und etwas vom Land erleben. Hast du Lust bekommen? Die Onlineanmeldung und weitere Infos findest du auf der Homepage.

Wir sind für Dich erreichbar per Mail ej.badwindsheim@elkb.de oder WhatsApp: 0177 3538802 oder Telefon: 09841 6525095

Infos und Anmeldungen unter ej-badwindsheim.de



St.-Ursula-Chor Ergersheim

Singt dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder

Der Chor wurde im Oktober 2000 in der damaligen Krabbelgruppe gegründet. Wir waren 10 junge Frauen, als der Anstoß kam, unserer Krabbelgruppen-Kollegin zu ihrer Hochzeit in der Kirche ein Lied zu singen.

Dies war unser erster Auftritt.



Im Keller einer Familie haben wir mit den ersten Proben begonnen. Unser Chor wuchs jedoch ziemlich schnell und bald waren wir ein Chor mit 21 Sängerinnen und Sängern. Auch das Pfarrersehepaar Maier, die damals die Pfarrstelle in Ergersheim hatten, unterstützten unseren Chor tatkräftig.

Als der Keller zum Proben zu klein wurde, probten wir im Gemeindezentrum der politischen Gemeinde.

Jetzt proben wir jeden Dienstag um 20:00 Uhr im alten Schulhaus, unserem Gemeindehaus, neben der Kirche.

Mit unserer kompetenten Chorleiterin Christine Tanch haben wir seit 18 Jahren eine Leiterin, die mit viel Engagement den Chor leitet und uns mit den Liedern auf dem neuesten Stand hält.

Wir sind ein gemischter Chor mit Frauen- und Männerstimmen, insgesamt 25 begeisterte Sängerinnen und Sänger.

Unser breites Repertoire, das wir ständig pflegen und erweitern, umfasst neben Chorälen auch Gospels, Spirituals und Volkslieder.

Wir singen in der Kirche zu normalen Gottesdiensten, an den Kirchweihgottesdiensten sowie an Ostern, Weihnachten und Konfirmationen. Aber auch bei Konzerten wirken wir mit und auf Wunsch bei Hochzeiten und Taufen.



Wir haben ein gutes Miteinander und sind zu einer großen Chorfamilie zusammengewachsen.

Dienstags singen wir gerne miteinander, denn wir sind eine fröhliche Runde. Außerdem unternehmen wir zusammen Ausflüge und gehen gelegentlich gemeinsam essen.

Ruth Grötsch



Wochenenddienste

Jedes Wochenende hat eine Pfarrerin oder ein Pfarrer in der Westregion Bereitschaft und ist im Notfall erreichbar.

01./02. Dezember: Brändlein, Burgbernheim

08./09. Dezember: Bauer, Ergersheim

15./16. Dezember: Brandenburg, Marktbergel

22./23. Dezember: Caesar, Illesheim

29./30. Dezember: Brandenburg, Marktbergel

05./06. Januar: Bauer, Ergersheim

12./13. Januar: Caesar, Illesheim

19./20. Januar: Brandenburg, Marktbergel

26./27. Januar: Kirchenvorstands-Rüstzeit!

02./03. Februar: Bauer, Ergersheim

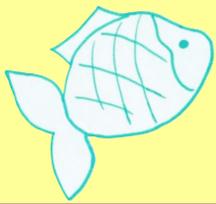
Telefonnummern der Pfarrämter:

Burgbernheim 09843-97863, Ergersheim 09847-1802, Illesheim 09841-8468, Marktbergel 09843-3922.

An der Kirchenvorstands-rüstzeit des Dekanatsbezirkes Bad Windsheim wird die Vertretung zentral geregelt!

Wenn Sie am Wochenende dringend eine Pfarrerin / einen Pfarrer benötigen, sollten Sie sich auf jeden Fall **zuerst an Ihr eigenes Pfarramt** bzw. Ihre Pfarrerin / Ihren Pfarrer wenden.

Wenn Sie dort niemanden erreichen, **dann können Sie gerne den Wochenenddienst anrufen.**



Schenken!

Kinderseite

Warum gibt es eigentlich an Weihnachten Geschenke?

Wenn es was zu feiern gibt, machen wir uns gerne gegenseitig Geschenke. Einfach, um zu zeigen, wie sehr wir uns über jemanden oder über etwas freuen.

Genauso ist es mit Weihnachten: Da freuen wir uns darüber, dass vor mehr als 2000 Jahren Jesus geboren wurde. In Jesus ist Gott Mensch geworden und damit hat er uns das größte aller Geschenke gemacht! Wir haben also allen Grund, uns an Weihnachten zu freuen!!!

Hast Du Lust, mit einem selbstgemachten Geschenk (Weihnachts-)Freude zu verbreiten? Hier habe ich zwei Vorschläge- vielleicht hast Du ja auch noch andere Ideen!?

Viel Spaß beim Basteln und Freude verschenken wünscht Dir

Melanie Caesar

Glasmagnete

Hast Du durchsichtige Glasnuggets irgendwo in deinem Zimmer? Dann brauchst du noch flache Magnete (die gibt es günstig im Baumarkt), ein schönes Motiv (Selbstgemaltes, ein Foto, Geschenkpapier, eine Comicseite), Schere und (durchsichtigen) Kleber.
Lege die Glasnuggets auf das von dir gewählte Motiv und zeichne mit einem dünnen Bleistift langsam um die Glasnuggets herum. Schneide die vorgezeichneten Motive aus. Bestreiche nun die Glasnuggets mit dem Kleber und drücke sofort danach dein Wunschmotiv mit der Bildseite dagegen. Achte darauf, dass sich der Kleber gleichmäßig verteilt und sich keine Bläschen bilden! Nun die Glasnuggets eine Viertel Stunde lang trocknen lassen. Sollten Papierränder abstehen, kannst du sie nach dem Trocknen vorsichtig abschneiden. Zum Schluss die kleinen Magnete auf die Rückseiten kleben, gut trocknen lassen.



Überraschungsnuss

Den Klassiker unter den (Weihnachts-) Geschenken kennst Du - den Gutschein. Überlege dir, was der Person, die du beschenken willst, gefällt oder gut tut! Das kommt immer gut an, noch besser, wenn es schön verpackt ist. Teile eine Walnuss vorsichtig in zwei Hälften. Nimm den Kern heraus und mache die Schalen frei und sauber. Lege dann Deinen Gutschein hinein, zusammengerollt und mit Band. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Nuss wieder zusammen, das Band kannst du als Aufhänger benutzen. Du kannst deine Überraschungsnuss auch vergolden oder bunt bemalen.



...und zum Schluss

MINA & Freunde

